Adolph Hess Nachf., Frankfurt a. M.

Catalog
der
kleinen aber gewählten Sammlung
des Herrn E. B. in L.

Enthaltend:

durchgehends nur Münzen erster Erhaltung,

dabei viele Seltenheiten.

Mit 2 Tafeln Abbildungen.

Die öffentliche Versteigerung findet statt:

Dienstag den 24. September 1895

im Lokale und unter Leitung des Experten

Adolph Hess Nachfolger.

Frankfurt a. M., Westendstrasse 7.

Besichtigung: Sonntag den 22. September 1895.

1895.



Oesterreich.

Maximilian I., † 1519.

145,— 1 Schauthaler 1479. Geh. jugendl. Brustb. r. mit langen Haaren u. Lorbeerkranz, daneben ETA — TIS • 19 • Rv. Jugendl. Brustb. seiner I. Gemahlin Maria von Burgund r., daneben • ETAT — IS • ZO •, unten 1479 Mad. 1371. C. Sch. 4201. Vorzüglich schön.

410,— 2 Desgl. 1479, medaillenartig. Av. Wie vorher. Rv. Das Brustb. der Maria l., daneben • ETAT — IS • ZO • / 14 — 79 v. Mieris I. p. 152, 1. Von gleicher Arbeit wie der halbe Thaler Cat. Ad. Meyer 4903. Vorzüglich schön. *Abgebildet Tafel I.*

420,— 3 $2^{1}/_{2}$facher Schauthaler 1505. Erhabenes, gekr. u. geharn. Brustb. l. mit bis zur Schulter reichenden Haaren, in der R. den Schwertgriff, in der L. das Scepter. Rv. Der gekr. Schild mit dem einfachen Adler, unter zwei Zweigen im Umkreis die Wappen von Ungarn, Oesterreich, Burgund und Habsburg. v. Mieris I. p. 366. Monn. en arg. p. 91. Sch. 9. 69,9 Gr. Vortreffl. erh.

315,— 4 Doppelthaler 1519. Gekr. Brustb. r. mit kurzen Haaren. Rv. Die Wappen ähnlich wie vorher. Zu v. Mieris II. p. 81, 2. Heraeus T. 17/7, aber И statt N Sch. 41. Schönes Exemplar. *Abgebildet Tafel I.*

Ferdinand, † 1564.

85,— 5 Zwitterthaler 1522. Der geharn. Erzherzog mit dem Banner in der R. rechtshin reitend. Rv. Brustb. Maximilians I. l. mit Barett u. Pelzmantel. Mad. 3850. C. Sch. 4205. Sehr gut erh.

Ferdinand II., 1619—1637.

55,— 6 Steirische Doppelthalerklippe 1626. Belorb. u. geharn. Brustb. r. in einem Blätterkranze. Rv. Ovales Wappen unter dem erzherzoglichen Hute, von der Toisonkette umgeben. Wie der Doppelthaler Sch. 284. Sehr gut erh.

Leopold I., 1658—1705.

46,— 7 Med. 1676, auf s. III. Vermählung. Belorb. Brustb. mit grosser Perrücke r., unten P • H • M • Rv. Brustb. s. Gemahlin Eleonora Magdalena v. d. Pfalz l. Mit Randschr. Exter 256. Wellenh. 7200. Mont. 885. Mm. 53. 75 Gr. S. schön.

8 Thalerförm. Med. o/J. (1687). Brustb. ähnlich wie vorher. Rv. Brustb. Mahumet's IV. r. Mont. 924. Reimm. 1075. Mm. 46. 21,6 Gr. Sehr gut erh.

9 Med. 1688 (von P. H. Müller), auf die Eroberung von Belgrad. Belorb. Brustb. des Kaisers r., von 10 Wappen umgeben. Am Armabschn. P•H•M• Rv. IL PIV BEL GRADO auf einem Spruchband. Darunter Hungaria dem thronenden Joseph I. huldigend. Auf den Thronesstufen sind die Ereignisse der Jahre 1683—1688 aufgezählt. Mont. 1070. Mm. 58. 84 Gr. Vorzügl. schön.

10 Kremnitzer Thaler 1660. Zu Sch. 2506, Anm. Schön.

11 Desgl. 1663. Die Umschriften beiders. auf einem Bande. Sch. 2511. Schön.

12 Breiter steirischer Doppelthaler 1682, mit Münzz. I A• N (Joh. Jac. Aigmann.) Sch. 384, Anm. Schön.

13 Nagy-Banyaer Doppelthaler 1687, mit der hl. Immaculata. Sch. 2521, Anm. Vortreffl. erh.

Karl VII., 1742—45.

14 Thaler 1743. Belorb. Brustb. r. Rv. Der gekr. Doppeladler mit dem pfalzbayrischen Brustschilde. Sch. 459. Reimm. 1098. S. schön.

Franz I., 1745—1765.

15 Wiener Thaler 1746, mit W — I im Rv. Sch. 464. Schön.

16 Sog. eigenhändig geprägter Thaler o/J. Belorb. Brustb. r. Rv. Brustb. Maria Theresias r. Mit Laubrand. Sch. 471. C. Ad. Meyer 10002. S. schön.

17 Desgl. 1/2 Thaler, wie vorher. Sch. 471, Anm. C. Ad. Meyer 10004. Schön.

Maria Theresia, 1740—1780.

18 Med. 1767 (v. A. Widemann). Genesung der Kaiserin von den Pocken. Brustb. r. mit Wittwenschleier. Rv. DEO CONSERVATORI AUGUSTAE Knieende Frau an einem Altar opfernd. Im Abschnitt 3zeilige Schrift. Mont. 1976. Schaum. 197. Mm. 46. 34,9 Gr. S. schön.

19 Desgl. 1780 (v. Oexlein), a. d. Tod der Kaiserin. Brustb. r. mit Zackenkrone etc. Rv. NON MORITVR MAGNVM — ET MEMORABILE NOMEN Sarkophag, umgeben von der Religion, Gerechtigkeit, Milde und Freigebigkeit. Im Abschn. 2zeilige Schrift. Mont. 2103. Mm. 44. 21,9 Gr. S. schön.

20 Thaler 1741. Jugendl. Brustb. r. Rv. Gekr. quadr. Wappen mit österr. Mittelschilde. Mad. 337. Mont. 231. Schön.

21 Desgl. 1769. Brustb. mit Diadem u. Wittwenschleier r. Rv. Gekr. Doppeladler m. Wappen a. d. Brust. Zu Seiten des Schweifes I • C • — S • K • (Jos. Cronberg u. Sigm. Klemmer.) Sch. 499. S. sch.

22 Thaler 1777. Aehnlich wie vorher, aber S • F • (Scharf) unter dem Brustb. Zu Sch. 502. S. schön.

23 Thaler 1780, mit I • C • — F • A • (J. Cronberg u. Frz. Aschbacher, Hall). Sch. 503. S. schön.

Joseph II., 1765—1790.

24 Med. 1764 (v. Oexlein). Krönung in Frankfurt. Geh. Brustb. mit im Nacken geknüpften Haaren u. übergeworfenem Mantel. Toison an der

Kette auf der Brust. Rv. GLORIA NOVI SECVLI• Thronende Stadtgöttin mit Füllhorn etc. Mont. 1919. Schaum. 164. Mm. 34. 29,1 Gr. S. schön.

25 Wiener Thaler 1765. Belorb. Brustb. r. Rv. Gekr. Doppeladler etc. Randschr. VIRTVTE — ET — EXEMPLO • Sch. 505. S. schön.

26 1. Ordensthaler 1768. Belorb. Brustb. r., mit dem breiten Ordensbande a. d. Brust; am Armabschn. A W .Rv. Wie vorher. Zu Seiten des Adlerschweifes I•C• — S•K• (Jos. Cronberg u. Sigm. Klemmer). Randschrift wie vorher. Sch. 508. Stgl.

27 2. Ordensthaler 1769. Wie vorher, doch ohne A. W. am Armabschnitt. Sch. 510. Stgl.

28 Eins. Probe-Thaler. IOSEPH•II•D•G•R•I•S•A• — GERM•HV•BO•REX: Bel. Brustb. r., im röm. Harnisch, den Vliessorden a. d. Brust. Unten A (Wien). Randschr. wie vorher. Stgl. *Abgebildet Tafel II.*

29 Wiener Thaler 1790. Belorb. Kopf r., unten A Rv. Gekr. Doppeladler etc. Sch. 516, Anm. Schön.

Franz II. resp. I., 1792—1835.

30 5 Francs 1814, Münzbesuch des Kaisers in Paris (v. Tiolier). Mit Randschrift. Sch. 1451. S. schön.

31 2 Francs desgl., wie vorher. Mit Randschr. Sch. 1451, Anm. S. schön.

Ferdinand I., 1835—1848.

32 Thaler 1847, mit A• Zu Sch. 542. S. schön.

Franz Joseph, seit 1848.

33 Bronze-Med. 1857 (von C. S.) auf die Säc.-Feier der Kirche in Maria-Zell. Ansicht der Kirche. Rv. Schrift. Mm. 49. Schön.

34 Doppelgulden 1854 (v. J. D. Boehm). Auf die Vermählung. Sch. C. 256. Stgl.

35 Noch 3 Exemplare. S. sch. 3

36 Gulden 1854. Auf das gleiche Ereigniss. Sch. C. 257. S. schön.

37 Doppelgulden 1871, mit A• Schw. 169. Schön.

38 Gulden 1875. Auf die Erreichung einer Tiefe von 1000 Metern im Bergwerk PRIBRAM. Belorb. Kopf r. Rv. Schrift in Lorbeezweigen. Schw. 651. Stgl.

39 Doppelgulden 1879. Feier der silbernen Hochzeit. Schw. 174. S. schön.

40 Div. 20er, 10er etc., von Maria Theresia anfangend. S. schön. 16

Russland.

Alexis Michailowitsch, 1645—1676.

41 Rubel 1654. Der Czar auf galoppirendem Pferde r. Rv. Unter einer kl. Krone ein Doppeladler in viereckigem reich verziertem Schilde. (Späterer Abschlag aus der Zeit Katharinas II.) Reichel 715. Sch. 543. Sehr gut erh.

Peter I., 1689—1725.

42 Rubel 1725. Ohne Münzz. Wie Schubert 212 (von 1724). Sehr gut erh.

43 Bart-Kopeke 1705. Schubert 456. Verg. S. g. e.

44 Desgl. Abstoss in Silber. 7,3 Gr. S. g. e.

Elisabeth, 1741—1762.

10.— 45 Med. 1762 (v. B. Scott). Auf den Tod der Kaiserin. Gekr. Brustb. r. Rv. Die Kaiserin auf Wolken gen Himmel fahrend, lässt das Scepter fallen; über ihrem Haupte eine strahlende Sternenkrone etc. Reichel 2205. Mm. 41. 41,6 Gr. S. schön.

Katharina II., 1762—1796.

14.— 46 20 Kopeken 1787 f. die Krim. Gekr. Namenszug. Rv. Werthangabe, unten T•M Reichel 2749. Schub. 767a. Stgl.

Alexander I., 1801—1825.

80.— 47 Probe-Rubel 180(7). Brustb. r. in Uniform mit umgehangenem Ordensbande. Rv. Reichsadler, darüber 180• u. Werthangabe. Die Schrift ist vertieft. Reichel 3149, aber ohne Randschrift. Schub. 873. Sehr schön.

45.— 48 5 Francs 1814 (v. Tiolier). Auf den Münzbesuch des Kaisers in Paris. Mit Randschrift. Reichel 3284. Sch. 1452. S. schön.

25.— 49 2 Francs desgl., wie vorher. Mit Randschrift. Reichel 3285. Sch. 1452, Anm. Stgl.

Nikolaus I., 1826—1855.

10.50 50 3 Rubel Platina 1826. Reichel 3486. Schub. 957. Sehr schön.

3.50 51 Rubel 1834, mit der Alexandersäule. Reichel 3595. Schub. 969. Sehr schön.

36.— 52 Sog. Familienrubel (1½ Rubel) 1836. Kopf r., darunter П. у. Rv. In einem Kreise Kopf der Kaiserin r., umgeben von den Köpfen der vier Grossfürsten u. drei Grossfürstinnen. Reichel 3634. Schub. 960. Stgl.

9.— 53 1½ Rubel 1839. Auf die Enthüllung der Denksäule auf dem Schlachtfelde von Borodino. Schub. 961. Reichel 3683. Stgl.

Polen.

Stanislaus August, 1764—1795.

395.— 54 Probe-Thaler 1766 (v. Morikofer in London). STANISLAVS•AVGVSTVS•D•G•REX•POLONIÆ•M•D•L• Geharn. Brustb. mit langer Perrücke, Orden an der Kette auf der Brust u. umgeworfenem Mantel. Rv. TALERVS POLONICVS•—LXXXIV•FLOR•POL•MARCA•MDCC—LXVI C. Hutten-Czapski 3060. R[8] Vorzügl. schön.

Dänemark.

Friedrich VII., 1848—1863.

3.50 55 Speciesthaler 1848, auf den Tod Christians VIII. C. Sch. 437. Schön.

Christian IX., seit 1863.

4.25 56 2 Kronen 1892. Goldene Hochzeitsfeier. Beider Köpfe r. Rv. Zwischen zwei Lorbeerzweigen 26 Mai / 1842—1892 Sehr schön.

Schweden.

Gustav Adolf, 1611—1632.

43,— 57 Med. 1631 (v. Seb. Dadler). Sieg bei Breitenfeld. IVSTITIA ET PIETAS etc. Die Gerechtigkeit, Frömmigkeit und Tapferkeit an einer Säule sich die Hände reichend etc. Rv. AVXILIANTE DEO etc. Ansicht des Schlachtfeldes. Darüber ein fliegender Engel von Sternen umgeben. Hildebr. 28. Mm. 65. 68,2 Gr. Vorzügl. schön.

35,— 58 Med. 1631 (v. dems.). GUST : ADOLPH D • G • SUEC : etc. In reich verziertem ovalen Rahmen das Brustbild des Königs fast von vorn, unten 16 — 31• Rv. MILES EGO etc. in doppelter Umschrift. Der König als Streiter Christi auf überwundenen Feinden stehend. Hildebr. 57. C. Sch. 1132. Mm. 56,5. 48,4 Gr. Vorzügl. schön.

38,— 59 Med. 1632, wie vorher. Hildebr. 58. Mm. 57. 51,7 Gr. Vorzügl. schön.

11.— 60 Vier-Markstück 1617 (vor der Krönung). GVSTAVVS • ADOLF • D : G • DESIGN • REX • etc. Belorb. u. geharn. Brustb. l. Rv. • IIII • SVENSKE• * • MARKR • 1617 • Die drei Wappenschilde unter der Krone. Oldenb. 774. Zu Sch. 2014. S. g. e.

115,— 61 Rigaer Thaler 1631. Gekr. Brustb. r., in der L. den Reichsapfel, in der R. das Schwert. Rv. Das Stadtwappen von zwei Löwen flankirt, unten M — W (Martin Wolt). Zu Mad. 215. Oldenburg 880. Vorzügl. erh.

14,50 62 Augsburger Thaler 1632. Belorb. Brustb. v. vorn. Rv. Gekr. ovales Wappen. Mad. 218. Sch. 2035. Vorzügl. erh.

14.— 63 Nürnberger Thaler 1632. Belorb. Brustb. r. Rv. Das gekr. quadr. Wappen. Sch. 2038. Old. 963. Schön.

105,— 64 Erfurter breiter dreifacher Thaler 1633. GUSTAVUS ADOLPHUS MAGNUS • DEI GRATÍA SUECOR GOTHOR ET VANDALOR REX AUGUSTUS etc. der König auf dem Paradebett, im Hintergrunde die Schlacht bei Lützen. Rv. DUX GLORIOS • PRINC • PIUS • etc. Der König im Triumphwagen. Hildebr. 186. Stiernst. 1262. Mm. 75. 83 Gr. Sehr gut erh.

Christine, 1632—1654, † 1686.

790,— 65 Rigaer Donativ 1644, zu 6 Ducaten. CHRISTINA D:G:SUE:GOT:VAN: Q:DE:REGI: & PRIN:HÆ: ꕥ Gekr. Brustb. l. fast v. vorn in reicher Tracht. Rv. EX AVRO SOLIDO REGIA CIUITAS RIGENSIS FIERI FECIT• ꕥ Unter dem strahlenden Namen Jehova das Wappen von Riga von zwei Löwen gehalten. Zu den Seiten H—W Zu C. Stiernst. 1430. Hildebr. 63. 20,7 Gr. Stgl. *Abgebildet Tafel II.*

Karl XII., 1697—1718.

19.— 66 Med. 1715 (v. Vestner). Ankunft in Ystad. Kopf r., unten V. Rv. PER VARIOS CASVS PER TOT DIS CRIMINA REGNIS Ein Schiff mit vollen Segeln in den Hafen einlaufend, auf der Flagge 3 Kronen. Im Abschnitt VDSTÆDT • 26 DEC• Hildebr. 188. Mm. 44. 26,6 Gr. Vortreffl. erh.

21.— 67 Med. 1718 (J. C. Hedlinger). Auf den Tod des Königs. Geh. Brustb. r. Rv. INDOCILIS PATI. Ein aufrecht stehender Löwe zerbeisst ein langes Tau, in welches er eingeschnürt ist. Im Abschn. IN PERPET• MEMOR•MAGNANIMI• Hildebr. 197. Mm. 51. 52,5 Gr. Vortreffl. erh.

7.— 68 Ovale Med. 1718 (v. Vestner) auf s. Tod. Geharn. Brustb. r. Am Armabschnitt V• Rv. FORTITVDO ET IMMORTALITAS• Die beiden Göttinnen in antiker Tracht. Hildebr. 217. Mm. 32/23. 7 Gr. Schön.

23.— 69 Thaler 1709, a. d. Alt-Ranstädter Frieden. Geh. Brustb. r. Rv. Der gekr. schwed. Löwe neben einer Säule mit brennendem Licht. Mad. 249. Sch. 2119. Reimm. 1901. Sehr schön.

8.50 70 Thaler 1718. Gekr. Brustb. r. Rv. Das gekr. quadr. Wappen mit Schildhaltern. Sch. 2121. Old. 2132. Sehr gut erh.

Ulrike Eleonore, 1719—1720.

17.— 71 Desgl. 1719. Ihr Brustb. r. Rv. Wie vorher. Sch. 2126. Old. 2355 Reimm. 1911. Sehr gut erh.

Friederich und Ulrike Eleonore.

110.— 72 Doppelthaler 1727. Beider Brustb. r. Rv. Wie vorher. Sch. 2135. Old. 2418. Vorzügl. erh.

Karl XIV., Johann, 1818—1844.

2.75 73 Krönungsjeton 1818. Gekr. Brustb. r. Rv. FOLKETS / KÄRLEK / MIN / BELÖNING in einem Eichen- u. Lorbeerzweig. Mm. 29. 9,1 Gr. Schön.

74 Med. o/J. Brustb. r. Rv. Ein mit einem Ochsenpaar pflügender Mann. Hildebr. 76. Mm. 34. 13 Gr. Schön.

10.— 75 Jubelthaler 1821. Kopf r. Rv. Drei Medaillons mit den Brustb. Gustav Wasas, Gustav Adolphs u. Friedrichs I. Sch. —. Reimm. 1931. Sehr schön.

5.50 76 Thaler 1827. Kopf r. u. gekr. Wappen. Zu Sch. 2164. Old. 3340. Schön.

Frankreich.

Maria von Medici, Gemahlin Heinrich IV., als Regentin 1610—1617.

2.50 77 Bronze-Med. 1613 (v. Dupré). Brustb. in grossem Spitzenkragen r., am Armabschn. G DVPRE 1613 Rv. SERVANDO DEA FACTA DEOS Schiff im Sturm von Maria gesteuert. Trésor Numism. II. pl. V. 4. Mm. 62. Sehr gut erh.

Napoleon I., 1799—1815.

140.— 78 Platina-Med. 1802 (v. Droz). Friede zu Amiens. BONAPARTE PR• CONSUL DE LA REP• FRAN• Kopf l., am Halsabschn. DROZ F• Rv. LE RETOUR — D'ASTREE Justitia mit Waage u. Zweig auf der Erdkugel schwebend. Randschr. PAIX GENERALE A AMIENS AN DIX MDCCCII Millin T. XI. 52. Mm. 40. 74,1 Gr. Stgl.

27.— 79 Med. 1815 (v. Andrieu), a. s. Abdankung zu Gunsten seines Sohnes. Belorb. Kopf r. Rv. NAPOLEON II EMP DES FRANÇAIS• Jugendlicher Kopf l., darunter XX JUIN MDCCCXV• Millin nicht. Mm. 41. 35,1 Gr. Sehr schön.

80 Probe-5 Francs an XI (1803) von Auguste. Kopf Napoleons r. Rv. Geflügelte weibl. Figur mit Kranz u. Palmzweig auf der Erdkugel. Randschr. DIEU IUSTICE ET FORCE· Millin T. 56, 341. Sehr schön.

81 Franc an XI (v. Tiolier). Münzz. Hahn u. A· Sehr schön.

82 Probe-5 Francs 1815. NAPOLEON — EMPEREUR· Belorb. Kopf r., darunter J· P· DROZ· F Rv. Zwei unten verbundene Lorbeerzweige, im Felde 5 / FRANCS · / 1815· Neben der Jahreszahl kleiner Adler u. A· Glatter Rand. Cat. Ad. Meyer 1559. Stgl.

83 Desgl. Abschlag in Bronze. Stgl.

Napoleon II.

84 Probe - 5 Francs 1816. Kopf l. Rv. EMPIRE FRANÇAIS Im Felde 5 / FRANCS · / ESSAI in zwei unten übereinandergelegten Lorbeerzweigen, unten 1816 · Vorzügl. schön.

85 Probe- 1, 1/2 u. 1/4 Franc 1816, wie vorher. Sehr schön. 3

Karl X., 1824—1830.

86 5 Francs 1825. Der Prinz von Salerno u. die Herzogin von Berry besuchen die Münze in Paris, den 22. Juli 1825. Kopf Karl X. l. Rv. Schrift. Sch. 1462. C. Ad. Meyer 10,171. Stgl.

Heinrich V., Herzog von Bordeaux (Prätendent).

87 Probe-5 Francs 1831. Brustb. l. in Uniform. Rv. Gekr. Lilienschild, zu den Seiten 5 — F u. zwei übereinandergelegte Lorbeerzweige. Mit Randschr. C. Ad. Meyer 1582. Stgl.

88 Desgl. 1832. Aehnlich wie vorher. Mit Randschr. C. Ad. Meyer 1586. Sehr schön.

89 Franc-Piéfort 1832. Aehnlich wie vorher. Rand glatt. 26,8 Gr. Sehr schön.

90 2 Francs 1833, Franc 1831 u. 1/2 u. 1/4 Franc 1833. Sehr schön. 4

91 Bronze-Med. 1872 (v. Veyrat). Kopf r. Rv. LA PAROLE EST À LA FRANCE etc. Auf ausgebreitetem Hermelinmantel der gekr. Lilienschild. Mm. 48. Stgl.

92 Probe-5 Francs 1873 (v. J. Gessener). Kopf r. Rv. Gekr. Wappen zwischen Lorbeerzweigen. Rand glatt. C. Ad. Meyer 1594. Piéfort 47 Gr. Stgl.

93 1/2 Franc 1858 (v. Speri). HENRY V — ROI DE FRANCE Kopf Napoleons III. Rv. Gekr. Lilienschild. Schön.

Louis Philippe, 1830—1848.

94 5 Francs 1839 (v. Domard). Belorb. Kopf r. Rv. Werthangabe in zwei Lorbeerzweigen. Stgl.

Republik, 1848—1852.

95 Probe-20 Francs (v. Alard). Kopf der Republik, ein Hahn auf dem Helm. Rv. Werthangabe in Kranzeinfassung. Mit Randschr. C. A. Meyer 1624. Stgl.

96 Probe-5 Francs (v. Alard). Av. Wie vorher. Rv. LIBERTÉ ÉGALITÉ FRATERNITÉ· Werthangabe in Eichen- u. Lorbeerzweig. Ohne Randschrift, sonst wie C. Regnault 122. Sehr schön.

4.— 97 5 Francs (v. Dupré). Herculesgruppe. Rv. Werthangabe u. Randschr. De Saulcy T. 43, 2. Stgl.

45.— 98 Probe-5 Francs (v. Farochon). Kopf l., davor Schwalbe, dahinter Wasserwaage. Rv. Werthangabe etc. Rand glatt. C. Regnault 143. Stgl.

99 Desgl. (v. dems.). Kopf in Strahlen v. vorn. Rv. Wie vorher. Rand glatt. C. Regnault 144. Stgl.

100 Desgl. (v. Montagny). Kopf l., darunter zwei verschlungene Hände. Zu C. Regnault 160. C. Ad. Meyer 1653. Rand glatt. Sehr schön.

101 Bronze-Abschlag, ähnlich wie vorher. Zu C. Regnault 159. Rand glatt. S. schön.

41.— 102 5 Francs-Probe (v. Oudiné). Kopf l., dahinter zwei verschlungene Hände, Freiheitsmütze u. Winkelmaass. Rv. Werthangabe in Zweigen. C. Regnault 162. Mit Randschrift. Stgl.

9.— 103 5 Francs-Probe (v. Rogat). Waage über dem Kopf. C. Regnault 164. Rand glatt. Stgl.

32.— 104 Desgl. (v. Vivier). Kopf mit Mauerkrone l. Rv. Geflügelter Mercurstab mit Freiheitsmütze bedeckt. Mit Randschrift. C. Regnault 170. S. schön.

Napoléon III., 1852—1871.

5.— 105 5 Francs 1852 (v. Barre) mit LOUIS — NAPOLEON BONAPARTE S. schön.

18.50 106 5 Francs-Probe 1853 (v. Barre). NAPOLEON III PAR LA GRACE DE DIEU ET LA VOLONTÉ NATIONALE unten 1853 Rv. EMPEREUR DES FRANÇAIS Rundes Wappen auf zwei gekr. Sceptern, dahinter Wappenmantel. Ohne Randschrift. C. Regnault 191. C. Ad. Meyer 1694. Stgl.

14.50 107 Desgl. 1853 (v. Bouvet). Aehnlich wie vorher. C. Regnault 194. C. Ad. Meyer 1695. Stgl.

Münzberechtigte Fürsten in Frankreich.

Bouillon.

Philippe d'Auvergne, Jan.-Sept. 1815.

20.— 108 5 Francs 1815 (v. Werdun). Brustb. in Uniform l. Rv. Gekr. Wappen etc. Mit Randschrift. C. Ad. Meyer 1748. Sehr schön.

Königreich Westphalen.

Hieronymus Napoleon, 1807—1813.

19.— 109 20 Francs 1809 (v. Tiolier). Sein belorb. Kopf l. Rv. Werthangabe. Sehr gut erh.

12.50 110 10 Francs 1813 (v. dems.). Rv. Werthangabe. C. Meyer 1758. Sehr schön.

6.50 111 5 Francs Gold 1813 (v. dems.), wie vorher. C. Meyer 1759. S. schön.

38.— 112 5 Francs 1808 (Silber). Belorb. Kopf r., unten Tiolier. Rv. Werthangabe in Zweigen, Münzz. Pferdekopf und T Sch. 2575. C. Farina 1414. Vorzügl. schön.

Spanien.

Philipp III., 1598—1621.

113 Breites 50 Realen-Stück 1618. • PHILIPPVS • III • D • G • Gekr. Wappen. Zu den Seiten Thurmreihe u. A — 50 Rv. HISPANIARVM•REX•1618• Wappen von Castilien u. Leon. Sch. 2288. Sehr gut erh.

Philipp IV., 1621—1635.

114 Desgl. 1635. Wappen wie vorher. Rv. Zu den Seiten l. ein Thurm von zwei übereinander stehenden Reihen, oben Kopf, darunter R., r. die Werthzahl 50 Rv. Wie vorher, nur 1635 • Sch. 2292. S. g. e.

Cantonalregierung in Cartagena, 1873.

115 Nothpiaster der belagert. Intransigenten zu 5 Pesetas. Mit * / SETIEMBRE / 1873 Reimm. 2021. Cat. Ad. Meyer 1856. S. g. e.

116 Desgl. zu 2 Pesetas, ebenso, aber DICIEMBRE / 1873 S. schön.

Karl VII. (Don Carlos), Prätendent.

117 Probe-Piaster-Piéfort (v. Bembo) 1874. Bel. Kopf r. Rv. Gekr. Wappen, daneben P — 5 Gerippter Rand. Zu Cat. Ad. Meyer 1860. Sehr schön.

118 Probe-Piaster 1874 (v. dems.). Bel. Kopf r. Rv. Gekr. Wappen. Zu den Seiten 5 • — • P • unten 1874. C. Ad. Meyer 1859, aber hier gerippter Rand. S. schön.

Portugal.

Johann V., 1706—1750.

119 Med. 1720. Gründung der k. Akademie für portug. Geschichte in Lissabon. IOANNES * V * LUSITANORUM * REX * Geharn. u. belorb. Brustb. mit übergeworfenem Königsmantel l., unten A. MENGIN Rv. * HISTORIA * RESURGES * Der König im Ornat mit dem Scepter hebt mit der R. die vor ihm knieende Muse der Geschichte empor. Im Abschn. 3zeilige Schrift. Teixeira 1376. Mm. 49,5. 72 Gr. Sehr schön.

120 5 Moedas (Münzstätte Minas Geraes). Av. IOANNES • V • D • G • PORT • ET • ALG • REX Gekröntes Wappen, an den Seiten ⁂20000⁂ — ⁂❀❀❀❀❀⁂ Rv. ❀IN❀HOC❀SIGNO❀VINCES❀ ⁂1725⁂ Befusstes Kreuz, in den Winkeln vier M Fernand. p. 242, 2. S. schön.

121 Kupfer-Münz-Probe (v. Kirk). Belorb. Kopf r. Rv. In gekr. Cartouche THREE / POUND / TWELVE Randschrift I • KIRK • F — LONDON Mm. 28. Sehr gut erh.

Joseph I., 1750—1777.

122 Med. 1756. Auf das Erdbeben von Lissabon (v. Loos). Als Ueberschrift HAEC FACIES LISBONAE NOBIS MIRANDA Ansicht Lissabons vom Meere aus. Im Abschnitt TREMENDA TERRARVM / CONCVSSIONE / CAL • NOV • A • MDCCLV / PERCVLSAE Rv. MISERA MALORVM SOCIETATE Erdkugel, worauf Europa, Afrika u. Asien, in Wolken, unten MDCCLVI v. Loon —. Teixeira —. Mm. 47. 29,1 Gr. Vortreffl. erh.

Johann VI., 1799—1826.

123 Med. 1809. Auf die Eroberung von Cayenne durch die Brasilianer. D:JOAM P:G:D:PRINC:REGEN:DE PORTUGAL & c — 1809. Belorb. Kopf l., darunter PIDGEON F Rv. CAYENNA TOMADA A:OS FRANCEZES . In Lorbeerzweigen 14 . JAN / 1809 . Teixeira 1419. Fonr. 7899. Mm. 51. 67,5 Gr. Stgl.

124 Med. 1824 (v. Barre). Besuch des Infanten in der Münze von Paris. Moneta u. Klio an einer Prägemaschine, im Abschnitt Æ. A. A. F. F. Rv. Wappen auf der gekr. Himmelskugel, darunter 28 JUILLET 1824. Cat. Ad. Meyer 10170 in Bronze. Mm. 41. 37 Gr. Stgl.

Maria II., 1834—1853.

125 Probe-Peso zu 1000 Reis 1836 (v. Wyon). Kopf l. Rv. Auf ausgespanntem von der Krone bedeckten Hermelinmantel das Wappen, unten 1000 REIS Rand glatt. Fernand. 324. Sehr schön.

126 Probe-500 Reis 1836. Wie vorher. Fernand. 324, 2. Sehr schön.

127 Probe-200- u. 100 Reis 1836. Wie vorher. Fernand. 325, 1 u. 2. Sehr schön. 2

Ludwig I., 1861—1869.

128 Kupfer-Proben zu 10 u. 5 Reis 1863. LUDOVICUS I DEI GRATIA REX (Thurm). Im Felde Werthangabe. Rv. ENSAIO MONETARIO Gekr. belgisches Wappen zwischen Zweigen etc. Cat. Ad. Meyer 1904. Stgl. 2

Geistlichkeit.

Päpste.

Clemens XIV., 1769—1774.

129 Med. 1773. Vertreibung der Jesuiten. Brustb. r., die r. Hand segnend ausgestreckt. Rv. Jesus in Begleitung des Apost. Petrus u. des Papstes weist drei nach rechts gewandte Jesuiten von sich. Wellenheim 4433. Amp. 6520. Mm. 44. 21,9 Gr. S. schön.

Pius IX., 1846 (—1849)—1878.

130 Gold 2½ Scudi 1862. Brustb. l. u. Werthangabe. Sehr schön.

131 Desgl. 1 Scudo 1857 u. 1862, wie vorher. Sehr schön. 2

132 Scudo 1846 (v. Cerbara). Brustb. l. u. Werthangabe. Unten R. Schön.

133 50 Baiocchi 1850. Aehnlich wie vorher. Mit R. S. schön.

134 5 Lire 1867 (v. Voigt), mit R Stgl.

135 2½ Lire 1867, mit R. Schön.

136 20 Baiocchi 1852 und andere kleinere. Schön. 6

Salzburg.

Paris, Graf von Lodron, 1619—1653.

137 Sechsfache Thalerklippe vom Thalerstempel 1628, auf die Einweihung der Domkirche. Zu Sch. 3846. Zeller 4. 172 Gr. Sehr gut erh.

Maximilian Gandolf, Graf von Khuenburg, 1668—1687.

138 ¼ Thalerklippe 1684 u. ⅑ desgl. Sitz. Heiliger. Rv. Wappen. Cat. Ad. Meyer 2188. S. g. e. 2

139 Diverse kleinere Silbermünzen 15 Kr. (3), 10 Kr. (3), 5 Kr. (2), 4 Kr. (3) u. andere. Sehr gut erh. 17

9.—

Altfürstliche Häuser.

Anhalt.

Linie zu Dessau.

Leopold Friedrich, 1817—1871.

3.50 140 Vereinsthaler 1863. Vereinigung der Herzogthümer. Schwalb. 9. Stgl.

Linie zu Bernburg.

Alexander Karl, 1834—1863.

5.— 141 Ausbeutethaler 1855. Schwalb. 3. Sehr schön.

4.— 142 Desgl. 1861. Schwalb. 4. Sehr schön.

.25 143 ⅙ Thaler 1861. Schwalb. 10. Sehr gut erh.

Linie zu Zerbst.

Karl Wilhelm, 1667—1718.

1.50 144 Gulden 1678. Geharn. Brustb. r. Rv. Gekr. Wappen. Zu Sch. 5421. Sehr gut erh.

Baden.

Karl Friedrich, 1738—1811.

4.— 145 Med. 1803 (v. Boltschauser). Huldigung in Mannheim. Brustb. r. Rv. Schrift. v. Berst. —. Cat. Wambolt S. 473. 1351. Mm. 35. 14,7 Gr. S. schön.

62.— 146 Conv.-Thaler 1803. Kopf r. Rv. Gekr. ovales Wappen. Darunter Palm- u. Lorbeerzweig übereinander gelegt. Sch. 5502. Reimm. 8719. S. schön.

4900.— 147 Probe-5 Francs 1808 (v. Tiolier) in Paris geprägt. NAP•KAIS•BESCH•—D•RH•BUND• Belorb. Kopf Napoléons r., darunter *Tiolier* Rv. CARL• FRIED • GR • HERZ • V • BADEN • In einem Eichenkranz 5/FRANK• Unter dem Kranz Löwenkopf 1808 • A Randschr. + GOTT BEFESTIGE UNSERN BUND v. Berstett 346. T. 15. Stgl. *Abgebildet Tafel I.*

* Von diesem Probe-5 Francs sind nur einige Stücke geprägt. Das vorliegende ist das Exemplar der Sammlung Montenuovo. Diesem war es mit einer completten Sammlung von Napoleons Münzen und Medaillen von seiner Mutter, der zweiten Gemahlin Napoleons I., überkommen.

Leopold 1830—1852.

4.50 148 Doppelgulden 1849. Schwalb. 14. Stgl.

Friedrich, seit 1852.

2.— 149 Gulden 1863. 1. Landesschiessen in Mannheim. Schwalb. 43. Stgl.

2.50 150 Desgl. 1867. 2. Landesschiessen in Karlsruhe. Schwalb. 44. Stgl.

Baiern.

Karl Albrecht, 1726—1745.

151 Vicariats-Thaler 1740. Geharn. Brustb. r. Am Armabschn. F • A • S • Rv. Doppeladler, auf der Brust das quadrirte kurbaierische Wappen. Sch. 452. Stgl.

Maximilian Joseph, 1799—1825.

152 Probethaler 1818 a. d. Verfassung. Bel. Brustb. r. Rv. Sockel, worauf CHARTA MAGNA / BAVARIÆ Mit glattem Rande. Zu Sch. 631. C. Ad. Meyer 2833. Stgl.

Ludwig I., 1825—1848.

153 Conv.-Thaler 1827. Kopf r. Rv. STIFTUNG DES THERESIEN-ORDENS etc. Sch. —. C. Ad. Meyer 2848. Schön.

154 Doppelthaler 1837. Münzvereinigung der südd. Staaten. Schwalb. 22. Stgl.

155 Desgl. 1838. Eintheilung des Königreichs. Schwalb. 23. Reimm. 1207. Stgl.

Maximilian II., 1848—1864.

156 Doppelthaler 1849. Standbild des Roland de Latre. Schwalb. 40. Reimm. 1220. Stgl.

157 Doppelthaler 1854. Gewerbe-Ausstellung. Schwalb. 41. Reimm. 1221. Stgl.

158 Doppelter Vereinsthaler 1859. Schwalb. 45. Stgl.

Ludwig II., 1864—1886.

159 Vereinsthaler 1868. Rv. Madonna. Schwalb. 50. Stgl.

160 Siegesthaler 1871. Schwalb. 54. Stgl.

Berg.

Joachim Murat, 1806—1808.

161 Reichsthaler 1806. Kopf r., unten T• S• (Stockmar). Rv. Werthangabe. Sch. 5680. Reimm. 3172. S. schön.

Brandenburg-Preussen.

Friedrich Wilhelm, 1640—1680.

162 Thaler 1650. Brustb. r. im Kurhabit. Rv. Siebenfach beh. Wappen, zwischen den Helmen 1—6—5—0 Zu den Seiten des Wappens C — T (Chr. Tauer-Berlin.) v. Arn. 228. Sch. 5870. Sehr gut erh.

163 Fehrbelliner Siegesthaler 1675. Der belorb. Kurfürst r. sprengend. Rv. Dreizehnzeilige Aufschrift. v. Arn. 277. Sch. 5905. S. schön.

Friedrich II., 1740—1786.

164 Med. 1740. Huldigung in Berlin. Kopf r., unten I • H • BARBIEZ Rv. VERITATI / ET / IVSTITIÆ Im Abschnitt: HOMAG : BEROL • / D• 3• AVG• / MDCCXL v. Arn. 409. Henck. 1444. Mm. 39. 22 Gr. S. schön.

165 Silberabschlag des Berliner Huldigungsducaten 1740, wie vorher. Henck. 1447. 7,3 Gr. S. schön.

166 Desgl. von Königsberg 1740. Kopf r. Rv. Steh. Gerechtigkeit. Henck. 3653. 7,3 Gr. S. schön.

167 Med. 1741. Huldigung der Schlesischen Stände. Geharn. Brustb. r. Rv. IVSTO VICTORI• Schlesien überreicht der stehenden gekrönten Borussia den Herzogshut. Amp. 11,353. Henck. 4058. Mm. 32. 16 Gr. S. schön.

168 Desgl. 1742, auf den Sieg bei Chotusitz. Des Königs belorb. Büste auf einem Postament etc. Rv. Darstellung der Schlacht. Amp. 11,356. Henck. 1462. Mm. 34. 13 Gr. Schön.

169 Desgl. 1744, auf die Einnahme von Prag (v. Barbiez). Kopf r., unten L• H• B Rv. PRAGA ARMIS BOR : DOM : SVO VINDICATA Beschiessung der Stadt. Im Abschn. DIE 16 SEPT • / 1744 Amp. 11,382. Henk. 1481. Mm. 34. 13,4 Gr. Schön.

170 Desgl. 1745, auf die Schlacht bei Hohenfriedberg (v. dems.). Geharn. Brustb. r. Rv. Der König l. sprengend, den Commandostab in der R. vor fechtenden Truppen. Amp. 11,391. Mm. 35. 17,8 Gr. S. schön.

171 Desgl. 1745, auf dieselbe Gelegenheit (v. Kittel). Darstellung der Schlacht. Rv. Schwebende Fama mit Posaune u. Kranz. Amp. 11,393. Henck. 4384. Mm. 35. 13,5 Gr. Schön.

172 Desgl. 1745, auf die Schlacht bei Sorr. 10zeilige Schrift. Rv. Ein von einer Hand gehaltenes Schwert mit 3 Kränzen, woran eine andere Hand einen vierten Kranz steckt. Amp. 11,394. Henck. 1489. Mm. 30. 8,5 Gr. Schön.

173 Desgl. 1745, auf die Einnahme von Dresden (v. Barbiez). Geharn. und belorb. Brustb. r. Rv. VICTORI PACIFERO INCOLVMIS DRESDA Die knieende Stadtgöttin überreicht dem in antiker Tracht vor ihr stehenden König die Schlüssel. Amp. 11,396. Henck. 1490. Mm. 48. 60 Gr. S. schön.

174 Desgl. 1745, auf den Sieg bei Kesselsdorf. Standarte von der Siegesgöttin bekränzt. Rv. Ansicht von Dresden. Amp. 11,401. Henck. 1491. Mm. 33. 11,7 Gr. Schön.

175 Desgl. 1751 (v. Georgi), auf die Akademie der Wissenschaften in Berlin. Belorb. Kopf r. Rv. Ein zu den Sternen aufsteigender Adler. Henck. 1550. Mm. 30. 11,2 Gr. Schön.

176 Desgl. 1752. Säcularfeier des westphälischen Friedens in Schweidnitz. Amp. 11,424 a. Henck. 4424. Mm. 34,5. 12,4 Gr. Schön.

177 Desgl. 1756 auf den Sieg bei Lowositz. Darstellung der Schlacht. Rv. In einem Eichenkranz • ER • / FOCH / TEN • etc. Amp. 11,428. Henck. 1609. Mm. 30. 10 Gr. Schön.

178 Desgl. 1756 (v. Marmé) auf denselben Sieg. Belorb. u. geh. Brustb. r. Rv. Pyramide, worauf gekr. Medaillon des Königs, an den Seiten die Gerechtigkeit u. Klugheit. Henck. 1610. Amp. 11,429. Mm. 42. 28,4 Gr. Stgl.

179 Desgl. 1756 (v. Holtzhey) auf die Uebergabe der sächsischen Armee. Belorb. u. geharn. Brustb. r. Rv. Der König in röm. Gewand hält schützend den Schild über die sitzende Saxonia etc. Amp. 11,430. Henk. 1611. Mm. 49. 40,6 Gr. Sehr schön.

7.50 180 Med. 1757, a. d. Sieg bei Prag. Siegesgöttin auf einer Kanone etc. Rv. Genius an eine Pyramide schreibend. Amp. 11,431. Henck. 1619. Mm. 32,5. 13,2 Gr. Sehr gut erh.

60.– 181 Desgl. 1757, auf die Schlacht bei Rossbach. Brustb. des Königs r. Rv. NEQUE JOVIS — FULMINA TERRENT Herkules im Kampfe mit dem franz. Adler. Oben Jupiter u. Juno. Amp. u. Henck. nicht. v. Saurma 206. Mm. 49. 40,7 Gr. Vorzügl. schön.

54.– 182 Desgl. 1757 (v. Georgi), auf die Schlacht bei Leuthen. Geharn. Brustb. r. Rv. FRANGIT DEUS OMNE — SUPERBUM Minerva deutet auf eine vom Blitz zerschmetterte Pyramide. Zu Amp. 11,436. Henck. 4416. Mm. 54. 58,4 Gr. Sehr schön.

26.– 183 Desgl. 1757 (v. Ulitz), auf denselben Sieg. Reiterstatue des Königs l. in antiker Tracht. Rv. UT LAPSU GRAVIORE — RUANT Der preuss. Adler treibt den österr. aus seinem auf einem Felsen erbauten Horste. Amp. 11,439. Henck. 4418. Mm. 42. 29,9 Gr. Schön.

12.50 184 Desgl. 1757, auf denselben Sieg. DER SIEG BEI LEUTHEN Darstellung der Schlacht. Rv. ERSCHALT DURCH ALLE ZEITEN Hängende Glocke, worauf der preuss. Adler u. GLORIA Amp. 11,440. Henck. nicht. Mm. 30. 11,9 Gr. Schön.

33.– 185 Desgl. 1757, auf die Eroberung von Breslau. Der König in halber Figur l. Rv. VELOCIVS — EVRO Die Stadtgöttin von Breslau überreicht einem dahinsprengenden Fahnenträger die Schlüssel der Stadt. Amp. 11,442. Henckel nicht. Mm. 38. 22 Gr. S. schön.

29.– 186 Desgl. 1758 (v. J. Abram), auf die Schlacht bei Zorndorf. Geh. Brustb. r., eine Hand aus Wolken setzt ihm einen Lorbeerkranz auf. Rv. DIES ULTIONIS Ansicht der Schlacht. Im Abschn. ZORNDORF • D : XXV : AUG : / MDCCLVIII • Amp. 11,448. Henck. 3094. Mm. 43. 28,5 Gr. Vortreffl. erh.

32.– 187 Desgl. 1758 (v. dems.), auf denselben Sieg. Der König in Uniform r. sprengend. Rv. FAMAM FATIGAT Schwebende Fama in ihre Posaune stossend, darunter Schrift. Amp. 11,449. Henck. 3096. Mm. 43. 28,6 Gr. Sehr schön.

45.– 188 Desgl. 1759 (v. Morikofer), auf die Siege des Königs. Geharn. Brustb. r. Rv. VERITATIS PARADOXA• Die Geschichte schreibt in ein auf dem Rücken des Zeitgeistes ruhendes Buch. Amp. 11,457. Henck. 1643. Mm. 49,5. 55,6 Gr. Stgl.

60.– 189 Desgl. 1760, auf die Torgauer Schlacht. Geharn. Brustb. r. Rv. CEDAT ILLE — HIC CEDERE NESCIT Zwei sich stossende Widder, hinten ein Terminus. Amp. 11,469. Henck. 4734. Mm. 49. 42,9 Gr. Schön.

44.– 190 Desgl. 1762 (v. J. Abram), auf den Frieden mit Russland. PETRVS III. FRIDERICVS II. Beider belorb. Brustb. einander gegenüber. Rv. MINERVAE — PACIFERAE Minerva auf einer geflügelten Sphinx sitzend, ihre Lanze von einem Oelzweig umwunden. Amp. 11,474. Henck. 1651. Mm. 43. 35,4 Gr. S. schön.

191 Desgl. 1763 (v. Georgi), auf den Frieden von Hubertsburg. Belorb. und geharn. Brustb. r. Rv. ÆTERNÆ CONCORDIÆ• Die Wappenschilder von Preussen, Oesterreich u. Kursachsen, ein Dreieck bildend. Amp. 11,481. Henck. 1656. Mm. 32. 13,4 Gr. S. schön.

192 Desgl. 1772 (v. Abraham), auf die Besitznahme des Netze-Distrikts. Belorb. Brustb. r. Rv. REGNO REDINTEGRATO• Eine knieende weibl. Figur überreicht dem sitzenden König eine Landkarte. Amp. 11,498. Henck. 3944. Mm. 53. 55,4 Gr. Vortreffl. erh.

193 Desgl. 1776 (v. Abramson), auf die 50. Geburtsfeier des Prinzen Heinrich. Belorb. Kopf des Prinzen r. Rv. PROXIMOS OCCUPANS HONORES• Schild Minervas u. Helm mit Sphinx. Amp. 11,505. Henck. 1861. Mm. 42. 28,1 Gr. Schön.

194 Desgl. 1779 (v. dems.), auf den Frieden zu Teschen. Brustb. des Königs l. Rv. HANC — INCRVENTA FRAXINVS Minerva ihren Speer in die Erde pflanzend. Amp. Av. 11,538. Rv. 11,515. Mm. 42. 28,3 Gr. Sehr schön.

195 Desgl. 1779 (v. Loos), auf den gleichen Frieden. Büste des Königs l. auf einem Postament. Rv. OLIVA LAURO POTIOR Minerva nimmt von einem Helm den Lorbeerkranz ab etc. Amp. 11,517. Henck. 1785. Mm. 43. 28,8 Gr. Sehr schön.

196 Desgl. 1779, auf dasselbe Ereigniss. Die Brustbilder Joseph's II. u. Friedrich's II. gegeneinander. Rv. Zwei gekr. Säulen, zu den Seiten der franz. u. russ. Wappenschild. Amp. 11,520. Henck. 1786. Mm. 43. 28,4 Gr. Stgl.

197 Desgl. 1785 (v. Loos), auf die 100jähr. Jubelfeier des Collegii medici. Belorb. Brustb. r. Rv. Hygieia hält das auf einem Postament stehende Bildniss des Grossen Kurfürsten. Amp. 11,537. Henck. 1825. Mm. 42. 27,9 Gr. Schön.

198 Desgl. 1786 (v. Holtzhey), auf den Tod des Königs. Brustb. l. in Uniform u. Hut. Rv. RESTABAT — ALIUD NIHIL• Postament mit gekrönter rauchender Urne etc. Amp. 11,548. Henck. 1833. 26,3 Gr. Stgl.

199 Desgl. 1786 (v. König), auf das gleiche Ereigniss. Brustb. in Uniform und Hut l. Rv. Schrift im Schlangenring. Amp. 11,549. Henck. 1836. Mm. 33. 12,2 Gr. S. schön.

200 Desgl. 1786 (v. Loos), auf das gleiche Ereigniss. Kopf mit Zackenkrone r. Rv. Die knieende opfernde Borussia. Amp. 11,546. Henck. 1842. Mm. 42. 27 Gr. Sehr schön.

201 Bronze-Med. 1786 (v. Abramson), auf das gleiche Ereigniss. Brustb. l. Rv. Röm. Krieger hält ein an einen Altar gelehntes Fascesbündel. Amp. 11,544. Henck. 1832. Mm. 42. Stgl.

202 Thaler 1741. Geharn. Brustb. r. mit grossem Ordensstern. Rv. Gekr. Cartouche mit dem Adlerschild, oben 17 — 41 unten E G N v. Arn. 410. Sch. 1809. Reimm. 1718. Cat. Ad. Meyer 3464. Sehr schön.

203 Desgl. 1741. Wie vorher, nur kleinerer Ordensstern. v. Arn. 411. Sch. 1809, Anm. Cat. Ad. Meyer 3465. Sehr schön.

204 Gulden 1741, wie vorher. Sch. 1810 Δ C. Ad. Meyer 3466. Schön.

205 ½ Gulden 1741. Aehnlich wie vorher, unten E G ⅓ N Henck. 1457. Schön.

206 Reichsthaler 1750, mit A Cat. Ad. Meyer 3470. S. schön.

52.– 207 Thaler o. J. (1751), der asiatischen Compagnie zu Emden. Geharn. Brustb. r., unten I C•M• Rv. Wilder Mann u. Chinese halten das Wappen der Compagnie etc. Sch. 1814. Reimm. 1723. C. Ad. Meyer 3541. Schön.

4,50 208 Thaler u. 1/3 Thaler 1751, mit B Henckel 1415 u. 1416. Sehr gut erh. 2

160.– 209 Probe-Thaler 1755. D•G•FRIDERICUS BORUSSORUM REX• Geharn. u. gekr. Brustb. r., am Armabschn. E (Tob. Ernst). Rev. SAC•ROM• IMP•ARCHIC•ET•ELECT•1755• Gekr. reich verzierter Adlerschild. Gekerbt. Rand. v. Arn. 414. Sch. 1816. C. Ad. Meyer 3476. Vorzügl. schön.

6,50 210 Reichsthaler 1764. Mit E (Königsberg). Henckel 3776. Sehr gut erh.

3,50 211 Desgl. 1764. Mit F (Magdeburg). Henck. 4621. Sehr gut erh.

43.– 212 Bancothaler 1765. Mit A (Berlin). v. Arn. 420. Sch. 1820. Henck. 1690. Stgl.

49.– 213 Thaler 1766 für den Levante-Handel. Belorb. u. geharn. Brustb. r. Rv. Der preuss. Adler mit ausgebreiteten Flügeln, das Wappen auf der Brust, umgeben von dem schwarzen Adler-Orden sammt Kette. Randschrift SUUM CUIQUE• v. Arn. 421. Sch. 1821. Henck. 1703. Sehr schön.

50,– 214 Desgl. 1767. Wie vorher. v. Arn. 423. Sch. 1821, Anm. Henck. 1712. Sehr schön.

110.– 215 Probe-Thaler 1767. Desgl. Belorb. Kopf r. Rv. Wie vorher. v. Arn. 425. Sch. 1823. Henck. 1713. Vorzügl. schön.

55.– 216 Thaler 1767, für den Handel nach den Ostsee-Provinzen. Brustb. r. im Harnisch mit umgelegtem Hermelinmantel u. Ordenskreuz am Bande. Rv. NACH DEM FVS DER ALBERTVS THALER•1767• Das gekr. Wappen in einem viereckigen Schilde. v. Arn. 424. Sch. 1822, Anm. Henck. 1711. Sehr schön.

4.– 217 Reichsthaler 1772, mit A Henck. 1737. Sehr gut erh.

3,50 218 Desgl. 1777, mit A Henck. 1768. Schön.

11,50 219 1/2 Thaler 1786, mit A• Grundsteinlegung des Schlosses Bellevue. Henck. 1851. Cat. Ad. Meyer 3494. Stgl.

3,– 220 Desgl. 1/4 Thaler 1786. Henck. 1852. Cat. Ad. Meyer 3495. S. schön.

3.– 221 Tymph 1758 mit B 1/3 Thaler mit A 1753 u. 1773, 1/4 Thaler 1750 mit A 1/6 Thaler mit E u. 1/12 Thaler 1753 mit G• Schön. 6

4,50 222 Desgl. 1786. Sog. Sterbethaler, mit 17 • A • 86 Henck. 1845. S. schön.

Friedrich Wilhelm III., 1797—1840.

235.– 223 Probe zum sog. Kronprinzenthaler. FRIEDR• WILHELM III KŒNIG VON PREUSSEN• (Punkt nach Preussen!) Kopf r. Rv. In einem aus zwei Eichenzweigen gebildeten Kranze GOTT / SCHÜTZE / IHN — 1 THALER / 1812 / A Umschrift: UND DEN THEUREN ERBEN SEINES THRONS Unten * 14 EINE FEINE M * Cat. Secker 712. Stgl. *Abgebildet Tafel II.*

56.– 224 5 Francs 1814 auf den Münzbesuch des Königs in Paris (v. Tiolier). Mit Randschrift. Sch. 1453. Cat. Ad. Meyer 10,141. Stgl.

17.– 225 2 Francs 1814, wie vorher. Mit Randschrift. Sch. 1453, Anm. Cat. Ad. Meyer 10,142. Sehr schön.

Friedrich Wilhelm IV., 1840—1861.

226 Ausbeutethaler 1853. Schw. 199. Stgl.
227 Doppelter Vereinsthaler 1858, mit A Schwalb. 198. Stgl.
228 Vereinsthaler 1860, mit A Schwalb. 202. Sehr schön.
229 Desgl. 1861, mit A Sog. Sterbethaler. Schw. 202. Stgl.

Wilhelm I., 1861—1888.

230 Krönungsthaler 1861. Schwalb. 204. Stgl.
231 Noch 3 Exemplare. Stgl. 3
232 Doppelter Vereinsthaler 1862, mit A Schwalb. 205. Stgl.
233 Siegesthaler 1866. Schwalb. 209. Stgl. 2
234 Doppelter Vereinsthaler 1869, mit A. Schw. 208. Stgl.
235 Siegesthaler 1871. Schw. 214. Stgl.
236 Fünf Mark 1874, mit A Stgl.
237 $2^1/_2$ (mit B), 1 u. $^1/_2$ (mit A) Silbergroschen. Schön. 3

Friedrich III., 1888.

238 Fünf Mark 1888. Stgl.
239 Zwei Mark 1888. Stgl. 2

Braunschweig.

Linie zu Wolfenbüttel.

Heinrich Julius, 1589—1613.

240 Breiter fünffacher Thaler 1609. Der Herzog in spanischer Tracht l. reitend, mit dem Commandostab in der R., unter ihm eine Stadt. Rv. Fünffach behelmtes Wappen in einer Einfassung. Mad. 1119, Anm. Sch. 6551, Anm. Reimm. 3414. Vorzügl. erh.

Friedrich Ulrich, 1613—1634.

241 Zehnfacher Lautenthaler Ausbeute-Thaler 1634. FRIDERICVS • VLRICVS • DEI • GRATIA • DVX • BRVNSVICENSIS • ET • LVNEBVRGENSIS * Das fünffach behelmte Wappen in reich verziertem Schilde, mit Schildhaltern, oben 16 — 34 Rv. OCEANI FRVCTVS CONCHÆ SVNT ATQVE METALLA : VT CONCHAS AVGE NOSTRA METALLA DEVS • H ⚒ S : Der stehende heilige Jakob in weitem Pilgermantel, in der R. ein Buch, in der L. den Pilgerstab haltend etc. Sch. 6626, Anm. Das Feld im Rv. leicht polirt, sonst sehr gut erh.

Linie zu Celle.

Friedrich, 1636—1648.

242 Breiter fünffacher Thaler 1647. Geharn. Brustb. r., umher ein breiter Wappenkreis. Rv. Landschaft mit Bergwerk etc. Sch. nicht. Reimm. 3523 (vierfach). Vortreffl. erh.

Neue Linie zu Wolfenbüttel.

August, † 1666.

243 Breiter Doppelthaler 1666, auf seinen 89. Geburtstag. Im Lorbeerkranz das geharn. Brustb. fast v. vorn. Rv. In der Mitte, umgeben von 14 gekr. Wappenschildern der braunschw. Helm etc. Sch. 6902, Anm. Reimm. 3579. Schön.

Rudolf August, 1666—1704.

244 Breiter fünffacher Thaler 1679. Geharn. Brustb. r. mit grosser Perrücke. Rv. REMIGIO ALTISSIMI Ansicht von Braunschweig u. Wolfenbüttel, oben ein Schiff auf dem Meere. Sch. 6924, Anm. Reimm. 3592 (dreifach). Vorzügl. erh.

Karl II., 1815—1830.

245 Probe-Gulden 1829. Brustb. in Uniform l. Rv. Gekr. Wappen auf dem Wappenmantel, unten C. v. C. Sch. 7088. Reimm. 8904. Stgl.

Wilhelm, 1831—1884.

246 Doppelthaler 1856, zum 25jähr. Regierungsjubiläum. Schwalb. 64. Sehr schön.
247 Vereinsthaler 1870. Schwalb. 65. Stgl.

Kurlinie.

Christian Ludwig, 1648—1665.

248 Breiter 3facher Thaler 1665. Der gekr. Namenszug CL (verschlungen) von 14 gekrönten durch Laubwerk verbundenen Wappen umgeben. Rv. Der wilde Mann in der R. einen Stamm, die L. in die Seite gestützt, im Hintergrunde Bergwerksgegend. Sch. 7149. S. schön.

Johann Friedrich, 1665—1679.

249 Fünffacher Ausbeute-Thaler 1677. EX DURIS—GLORIA In der Mitte der gekr. Namenszug in Lorbeerzweigen, umgeben von 14 gekr. Wappen auf Palmzweigen. Rv. Ohne Umschrift. Bergwerksgegend, darüber l. sprengendes Ross von göttl. Arm bekränzt. R. 8941. Sch. 7235. Vorzügl. erh.

Ernst August, 1679—1698.

250 Med. o. J. (v. H. Bonhorst). AUREA HERCINIÆ STERILITAS Göpelwerk zwischen zwei Tannenbäumen, an welchen je ein Füllhorn; aus dem einen fällt rohes Erz, aus dem anderen gemünztes Geld. Im Abschn. DITESCIT AB IMO / H. B. Rv. Die nackte Fortuna auf einem Rade im Meere stehend, in den Händen ein Segel haltend. Rehtm. T. 51, 3. R. 3817. Mm. 65. 94,4 Gr. Vortreffl. erh.
251 Breiter Doppelthaler 1680. Geharn. Brustb. r. mit langer Perrücke. Rv. Eine Hand aus Wolken hält an einer Schnur ein Rad am Meeresufer. Sch. 4603. Reimm. 3826. Vortreffl. erh.

Georg Ludwig, 1698—1727.

252 Gulden 1715. Belorb. Kopf r. Rv. Vier ins Kreuz gestellte Wappen. Sch. 7395. Reimm. 3888. Schön.
253 Desgl. 1718, mit wildem Mann. Zu Sch. 7404. Schön.
254 Sterbethaler 1727. Belorb. Brustb. r. Rv. Zwölfzeilige Aufschrift. Sch. 7420. Reimm. 3900. Schön.
255 $^1/_4$ Sterbethaler 1727. Aehnl. wie vorher. Reimm. 3902. Schön.

Georg II., 1727—1760.

256 $^1/_2$ Goldgulden 1750. Reimm. 571. S. schön.
257 Thaler 1730, mit Ross l. Zu Sch. 7431. S. g. e.
258 Thaler 1737, auf den Tod s. Gemahlin Wilhelmine Carolina von Brandenburg. Ihr Brustb. l., im Abschn. vierzeilige Schrift. Rv. 18 Zeilen Schrift. Sch. 7442. Reimm. 3911. Schön.
259 $^1/_2$ Thaler 1741. Belorb. Brustb. l., im Abschn. R•($\frac{1}{2}$)T Rv. Im Felde XVI/GVTE GROSCH: etc. Zu Sch. 7446. Zu C. Ad. Meyer 4401. Sehr gut erh.
260 Gulden 1754. Geharn. u. belorb. Brustb. mit grosser Perrücke l., unten I•A•S• Rv. Gekr. Wappen in verziertem Schild. Sch. 7495, Anm., aber der Schild ohne Schnitzwerk. Sehr schön.

Georg III., 1760—1820.

261 $^1/_2$ Pistole 1814. Ross l., im Abschn. G•H•H• Rv. Werthangabe. Stgl.
262 Andreas-Thaler 1763. Zu Sch. 7478, Anm. Sehr schön.
263 Ausbeutethaler 1774, der Grube „Güte des Herrn". Sch. 7488. Reimm. 3946. Sehr schön.
264 Gulden 1776. Kopf u. Wappen. Sch. 7486, Anm. Sehr gut erh.
265 Thaler 1777. Belorb. Brustb. r. im röm. Harnisch u. Gewand. Rv. Rundes Wappen, von Löwe u. Einhorn gehalten. Sch. 7490. Schön.
266 Desgl. 1779. Av. Wie vorher. Rv. Gekr. Wappen in verz. Schilde. Sch. 7491. Sehr gut erh.
267 Gulden 1790. Gekr. Wappen u. Werthangabe. Zu Reimm. 3953. Schön.
268 Gulden 1791. Belorb. Kopf u. gekr. Wappen. Schön.
269 Cassenthaler 1801. Bel. Brustb. r., am Arm H Rv. Werthangabe. Sch. 7493. Reimm. 3958. I. Stempel mit GEORG III V•G• etc. Mm. 39. Stgl.
270 Desgl. 1801. II. Stempel mit Punkt nach GEORG III. Mm. 37. Stgl.
271 $^1/_2$ Cassenthaler 1801. Wie vorher, mit CASSEN = GELD Sch. 7494. Reimm. 3960. Sehr gut erh.
272 Ein zweites Exemplar, mit CASSEN GELD Schön.
273 Gulden 1801. Belorb. Kopf r. Rv. $\frac{2}{3}$• Sch. 7495. Schön.
274 Desgl. 1802. Wie vorher. Sch. 7495. Schön.
275 Desgl. 1805. Gekr. Wappen. Rv. Wie vorher. Sch. 7497, Anm. Schön.
276 Desgl. 1806. Gekr. rundes Wappen. Sch. 7498, Anm. Schön.
277 Probe-Gulden 1813. GEORGIUS III • D • G • BRITANNIARUM REX • F•D Gekr. quadr. Wappen von dem Hosenbandorden umgeben. Rv. 1813 BRVNSVICENS ET LUNEBVRG DVX S R I A T ET E• Im Felde $\frac{2}{3}$ und darunter bogig 20 EINE MARK FEIN Rand glatt. Sch. etc. nicht. Stgl. *Abgebildet Tafel I.*

278 Gulden 1814. Belorb. Kopf r. (ohne M am Halsabschnitt). Rv. Werthangabe. Zu Sch. 7499. Schön.

Georg IV., 1820—1830.

279 Gulden 1826, mit Ross u. Werthangabe. Knyph. 4149. Schön.

280 Gulden 1827 u. 1828. Belorb. Kopf l. Rv. Werthangabe. Knyph. zu 4131 u. 4136. Schön. 2

281 Feinsilbergulden 1827 (2) u. 1828. Aehlich wie vorher. Knyph. 4134 u. 4137. Schön. 3

282 Desgl. 1829, wie vorher. Knyph. 4138. Stgl.

283 Ausbeutethaler 1830 der Grube „Wohlfahrt". Belorb. Kopf l. Rv. Um- u. Aufschr. Knyph. 4123. Reimm. 1554. S. schön.

Wilhelm IV., 1830—1837.

284 Gulden 1833, mit Ross u. 16 Gute Groschen etc. im Rv. Zu Knyph. 4226. Schön.

285 Desgl. 1833. Rundes gekr. Wappen. Rv. Im Felde $\frac{2}{3}$ Knyph. 4222. Stgl.

286 Ausbeutegulden 1833 der Grube „Bergwerks Wohlfahrt". Reimm. 1556. Sehr gut erh.

287 Gulden 1834. Kopf r., am Halsabschnitt W Rv. $\frac{2}{3}$• Knyph. 4225. Cat. Adolph Meyer 4461. Schön.

288 Desgl. 1834. Ross l. Rv. 16 / GUTE / GROSCHEN / 1834• Knyph. 4226. Sehr gut erh.

289 Feinsilbergulden 1834. WILHELM IV V•G•G•KOENIG•V•GR•BRIT•IRL•U•HANNOV• Kopf r., am Halsabschn. W Rv. NACH DEM LEIPZIGER FUSSE Im Felde $\frac{2}{3}$ Neben der 3 steht 18—34 Unten herum FEINES A SILBER Rand gerippt. Cat. Ad. Meyer 4460 und abgeb. daselbst Taf. VI. Stgl.

290 Gulden 1834. Kopf r. Rv. $\frac{2}{3}$ Knyph. 4224. Schön.

291 Feinsilberthaler 1835. Kopf u. Werthangabe. Schwalb. 87. Sehr gut erh.

292 Desgl. 1836. Kopf u. gekr. Wappen. Schwalb. 88. S. schön.

293 Desgl. 1837. Ebenso. Schw. 88. S. schön.

Ernst August, 1837—1851.

294 10 Thaler Gold 1850. Kopf r. Rv. Gekr. Wappen. Stgl.

295 $2^1/_2$ Thaler Gold 1846. Sehr gut erh.

296 Feinsilbergulden 1839. Reimm. 1569. Schwalb. 106. Sehr gut erh.

297 Gedenkthaler 1839. Kopf r. Rv. Im Lorbeerkranz Glück auf! CLAUSTHAL / IM SEPTEMBER / 1839 Schw. 93. Sehr schön.

298 Feinsilberthaler 1839. Kopf r. Rv. Gekr. Wappen. Schwalb. 92. Stgl.

299 Desgl. 1840, ebenso. Schw. 92. Schön.

300 Thaler 1840. Schwalb. 96. Sehr schön.

301 Desgl. 1843, a. d. Verm. des Kronprinzen. Schwalb. 100. Stgl.

302 Desgl. 1848. Schwalb. 103. Stgl. 2

303 Desgl. 1850. Schwalb. 105. S. schön.

Georg V., 1851—1866.

304 Zehn Thaler Gold 1856. Kopf l. Rv. Gekr. Wappen. Stgl.

305 Fünf Thaler Gold 1853. Wie vorher. Stgl. 2

306 Krone 1864. Kopf l. Rv. Werthangabe im Kranze. Stgl.

307 Münzbesuchsthaler 1853. Kopf l. Rv. Schrift. Schwalb. 107. Stgl.

308 Doppelthaler 1854. Schwalb. 109. Stgl.

309 Münzbesuchs-Doppelthaler 1854. Schw. 108. Stgl.

310 Ausbeutethaler 1852. Schwalb. 106. Stgl.

311 Vereinsthaler 1865. Schwalb. 110. Stgl.

312 Desgl. 1865, den Siegern bei Waterloo. Schwalb. 112. Stgl.

313 Desgl. 1865, a. d. Vereinigung Ostfrieslands mit Hannover. Schwalb. 113. Stgl.

314 Desgl. 1865, gleiche Feier. Mit dem Upstalboom. Schwalb. 114. Stgl.

315 Doppelthaler 1866. Schwalb. 111. Stgl.

316 Thaler 1866. Schwalb. 110. Stgl.

317 1/6, 1/12 1/24 Thaler, 1/2 u. ganze Groschen. Schwalb. 111, 116, 135—137, 141, 142, 145 u. 146. Meistens schön. 17

Hessen-Darmstadt.

Ludwig VIII., 1739—1768.

318 Hirschgulden o/J. Hirsch r. schreitend. Im Abschn. CONFRATERNITAS Rv. Auf einer ausgespannten Hirschhaut O! WIR ARME / HOERNER TRÆGER etc. Hoffm. 5562. C. Sch. 3940. S. schön.

Mecklenburg-Schwerin.

Friedrich Franz II., 1842—1883.

319 Vereinsthaler 1867. Reg.-Jubiläum. Schwalb. 148. Stgl.

Linie zu Strelitz.

Friedrich Wilhelm, seit 1860.

320 Vereinsthaler 1870. Schw. 149. Stgl.

Nassau-Weilburg.

Wilhelm, 1816—1839.

321 Kronenthaler 1836. Kopf u. Wappen. Reimm. 4257 (von 1837). Stgl.

Pfalz.

Linie zu Neuburg.

Johann Wilhelm, 1690—1716.

322 Medaillon auf das Reichsvicariat 1711 (v. Ph. H. Müller). Der geharn. u. gekr. Kurfürst r. reitend. Rv. HIS TVTO CON CREDERE POSSVM Hercules u. Atlas mit der Erdkugel. Reimm. 4379. Mm. 66. 147,2 Gr. Vorz. schön.

Linie zu Sulzbach.

Karl Theodor, 1743—1777, † 1799.

95.— 323 Vicariatsthaler 1745. Brustb. r. Rv. Doppeladler mit dreifeld. Brustschild. Sch. 460. Stgl.

Sachsen.

Ernestinische Linie.

Friedrich III., 1486—1525.

75.— 324 Doppelter Schauthaler 1519. Erhabenes Brustb. r., im Harnisch mit Drahthaube etc. Hinter dem Nacken 1519 eingeschlagen. Rv. Adler u. Titel Maximilians I. Tentzel T. 2, 3. Reimm. 4440 (von 1518). Mm. 48. 54,9 Gr. Sehr gut erh.

55.— 325 Schauthaler 1522. Brustb. r. mit Mütze u. Pelzrock. Rv. VERBVM * DOMINI ⁑ MANET ⁑ IN ⁑ AETERNVM * ⁑ * Blumenkreuz mit C—C—N—S u. aussen herum gestellter Jahreszahl M—D—XX—II Tentz. T. 4, 1. C. Sch. 4410. Reimm. 4442. Sehr gut erh.

Johann Friedrich, 1532—1547.

41.— 326 Med. 1535 (v. Hans Reinhardt). Bärtiges Brustbild im Pelzmantel v. vorn, das Schwert in der R. an die Schulter gelehnt. Um den Hals eine Kette, der Hut mit Feder von der nicht sichtbaren l. Hand gehalten. Rv. Dreifach behelmtes Wappen. Tentz. T. 7, 1. Mm. 62. 63,2 Gr. Sehr gut. Exemplar.

Johann Friedrich II., 1554—1567.

5.50 327 Drei Groschen-Klippe 1567. Wappen, darüber H HF G K Zu den Seiten 1—5/6—7 Rv. •I•I•I• gl Tentz. T. 16, 11. Dassd. 1809. Verg. S. g. e.

Sachsen-Weimar.

Bernhard, geb. 1604, † 1639.

54.— 328 Thaler auf des Herzogs Beisetzung zu Weimar 1655. Geh. Brustb. v. vorn. Rv. Neunzeilige Schrift. Tentz. T. 40, 4. Mad. 1486. Reimm. 4536. Vorzügl. schön.

Karl August, 1775—1828.

40.— 329 Med. o/J. (v. Abraham). CARL AUGUST HERZOG ZU SACHSEN Geharn. jugendl. Brustb. mit umgelegtem Mantel r. Rv. IN HOFFNUNG DER ZUKUNFT Frau, auf einen Baum ein Reis aufsetzend, dahinter Bienenkorb. Dassd., Amp., Reichenb. etc. nicht. Mm. 42. 29,2 Gr. Vortreffl. erh.

75 J 330 Bronze-Med. (v. Brandt) auf das 50jährige Regierungsjubiläum 1825. Kopf r. Rv. Phöbus auf dem Sonnenwagen. Amp. 13,542. Mm. 41. Schön.

50 J 331 Med. auf die gleiche Feier (v. Neuss). Brustb. r. Rv. MEMINISSE / DULCE EST • Mm. 21. 4,9 Gr. Stgl.

Karl Alexander, seit 1853.

4.75 332 Vereinsthaler 1870. Schwalb. 289. Stgl.

Linie zu Eisenberg.

Christian, 1680—1707.

333 Thaler 1682. Geharn. Brustb. m. grosser Perrücke r. Rv. DEO • PROTECTORI • MEO • 16—82. Sechsfach behelmtes Wappen. Tentz. T. 91, 6. Mad. 1541. Sehr gut erh.

Linie zu Coburg-Gotha.

Ernst II., 1844—1893.

334 1/6 Thaler 1848. Schwalb. 502. Stgl.

335 Desgl. 1869. Auf das 25jähr. Regierungsjubiläum. Schwalb. 511. Stgl.

Albertinische Linie.

Georg der Bärtige, 1500—1539.

336 Schauthaler 1527. Erhabenes Brustb. l. m. Drahthaube, umher doppelzeilige Umschrift. Rv. Dreifach behelmtes Wappen. Tentz. T. 1, 17. Mad. 1432. C. Sch. 4662. 45 Gr. Vortreffl. erh.

337 Desgl. 1533. GEORGIVS × DEI × GRA × DVX × SAXONIAE × ANNO × SAL × M × D × XXX × Brustb. l. im Pelzrock mit umgel. Vliessorden. Rv. SIT ❁ I ❁ NOMEN ❁ 5 ❁ DOMINI ❁ 33 ❁ BENEDICTVM ❁ I†I ❁ Wappenschild. Tentz. T. 2, 1. Engelh. 154. 29 Gr. Vorzügl. erh.

Johann Georg, 1611—1656.

338 Med. 1630 (v. S. Dadler), auf das Jubelfest der Uebergabe der augsburgischen Confession. VERBVM — DOMINI etc. Brustb. von vorne, das Schwert in den Händen. Rv. 11 Zeilen Schrift. Tentz. T. 46, 4. Amp. 14,458. Mm. 56. 35,4 Gr. Vorzügl. schön.

339 Vicariats-Dick-Thaler vom Ortsstempel 1612. Brustb. r. im Kurhabit. Rv. In einem Schilde mit Schnitzwerk das vollständige Wappen, unten 16 (Schwan) 12 Sch. 213. Vortreffl. erh.

340 Doppelthaler 1617. Säcularfeier der Reformation. Tentz. T. 63, 4. Mad. 533. Schön.

Friedrich August I., 1694—1733.

341 Vicariats-Doppelthaler 1711. Der Kurfürst r. sprengend, unten das Wappen. Rv. Drei Tische etc. Mad. 559. Sch. 421. Reimm. 4815 (als Thaler). Vorzügl. schön.

Friedrich August II., 1733—1763.

342 Ausbeutethaler 1757, während der preuss. Occupation, mit der Namenschiffre Friedr. II. v. Arn. 415 a. C. Sch. 4761. C. Ad. Meyer 3590. Schön.

343 Probethaler 1762. Geharn. u. gekr. Brustb. r. Rv. Ohne Umschrift. Gekr. Wappen auf Zweigen, unten 1762. Mad. 5639. Dassdorf 1491. Cat. Ad. Meyer 971. Sehr schön.

Friedrich August III., 1763—1827.

344 Erster königl. Thaler 1806. Kopf r. Rv. Gekr. ovales Wappen zwischen Palmzweigen, darunter S• C• H• Amp. 15,612. Sch. 1845. Schön.

345 Probethaler 1814 (v. Thomas). Kopf r. mit im Nacken gebundenen Haaren. Rv. Das gekr. Wappen auf Eichenzweigen. Sch. 1853. Reimm. 1776. Schön.

346 Conv.-Thaler 1816. (Sog. Schlafrock-Thaler.) Brustb. in Uniform r. ohne Epauletten. Rv. Das ovale gekr. Wappen zw. Palmzweigen, darunter I• G• S• / 1816 Sch. 1856. Reimm. 1779. Vorzügl. schön.

347 Probe-Ausbeutethaler 1824. Brustb. in Uniform l., unten gerade abgeschnitten. Rv. Gekr. Wappenschild, zu den Seiten 18 — 24 unten G•—S• Reimm. 1782. S. schön.

Anton, 1827—1836.

348 Probe-Conv.-Thaler 182(7). Die letzte Zahl fehlt. Kopf r. Rv. Gekr. Wappen zw. Lorbeerzweigen, unten S darunter 182 Mit Randschrift. Sch. 1866. Reimm. 1786. Cat. Ad. Meyer 5365. Vorzügl. schön.

349 Desgl. 182(7). Wie vorher, aber das Wappen zw. Eichenzweigen, darunter 18 s 2 Sch. 1867. Amp. 15,765. Stgl.

Friedrich August II., 1836—1854.

350 Münzbesuchs-Thaler 1839, mit Randschrift. Schw. 226. Stgl.

351 Prämiendoppelthaler der Bergakademie zu Freiberg 1841. Schwalb. 229. Stgl.

352 Doppelthaler 1854 auf seinen Tod, mit Randschr. Schwalb. 236. Stgl.

353 Ein zweites Exemplar. Stgl.

354 Sterbethaler 1854. Schw. 237. Stgl.

355 Ein zweites Exemplar. Schön.

Johann, 1854—1873.

356 Siegesthaler 1871. Schwalb. 263. Stgl.

357 Doppelthaler 1872. Goldene Hochzeitsfeier. Schwalb. 264. Stgl.

358 Ein zweites Exemplar. S. schön.

359 1/6 Thaler (2). 2 Neugroschen u. Neugroschen (2). Schwalb. 441. 452. 462. 461. 463. Stgl. 5

Albert, seit 1873.

360 Bronzemed. 1878 (v. Barduleck). Silberne Hochzeitsfeier. Beider Köpfe r. Rv. Die beiden Wappenschilde unter einer Krone etc. Mm. 50. Stgl.

Siebenbürgen.

Gabriel Bathori, 1608—1613.

361 Einseit. Hermannstädter Feldthaler 1611. Unter einer Krone im Drachenringe drei Wappen nebeneinander. In deren Mitte unten 16•11 / CIBIN Mont. Siebenb. 522. Sehr gut erh.

Württemberg.

Karl Eugen, 1744—1793.

362 Thaler 1744. Geharn. Brustb. r. mit langem im Nacken gebundenen Haare. Am Armabschnitt v • s • (Schrempf). Rv. Unter dem Fürstenhute der verzierte Wappenschild. Mad. 4139. Binder 223. C. Sch. 4930. Vorzügl. schön.

363 Thaler 1748. Geharn. Brustb. r., unten V • S • Rv. Das Wappen auf dem ausgebreiteten Mantel. Mad. 4140. C. Sch. 4932. Vorzügl. schön.

364 Conv.-Thaler 1780. Brustb. r. Rv. Gekr. runder Wappenschild zwischen Lorbeer- u. Palmzweig. Zu den Seiten der Krone 17 — 80 Binder 216. C. Sch. 4939. Stgl.

Friedrich, 1797—1816.

365 Probe-Doppel-Thaler 1798. FRIDERICUS•II•D•G•DUX•WIRTEMB &•T• Geharn. Brustb. im Hermelinmantel mit im Nacken gebundenen Haaren; Ordensband u. Stern auf der Brust. Rv. CUM • DEO • ET • IURE AD • NORMAM • — • CONVENTION • Unter der herzogl. Krone das siebenfeldige Wappen, umgeben von der Kette des Jagd- oder Hubertusordens, unten 17 — 98 Zu C. Sch. 4947. Bind. p. 258, 1. Die Bemerkung Binders (p. 251) dass dieses in England geprägte Probestück nur einmal existire, wird durch das vorliegende zweite Exemplar hinfällig. Gr. 41,1. Stgl. *Abgebildet Tafel II.*

366 Probe-Zwitter-Thaler 1798. Der Av. wie vorher, aber D:G• u. ohne Stern auf der Brust. Rv. M • B • F • ET • H • REX • F • D • B • ET • L • D • S • R • I • A • T • ET • E • Der gekr. engl. Wappenschild, zu Seiten der Krone 17 — 98• Die Vorderseite ist identisch mit Binder p. 258, 2. Die Rückseite stammt von einer Crown Georgs III. Fein Silber mit matt gehaltenen Bildern u. Schrift. Stgl. *Abgebildet Tafel II.*

Wilhelm, 1816—1864.

367 Probe-Doppelgulden 1824. WILHELM KOENIG VON WURTTEMBERG Kopf r., unten P • B • (Peter Bruckmann). Rv. KÖN • WÜRTTEMB • — ZWEI — GULDEN — ST • Gekr. rundes Wappen zwischen Eichenzweigen, unten 1824• Rand glatt. Binder nicht. Stgl.

368 Kronenthaler-Probe 1833. Kopf r., darunter W• Rv. HANDELS-FREIHEIT DURCH EINTRACHT Stehende weibl. Figur mit Merkurstab etc. Rand glatt. 36,2 Gr. Sch. 2596, Anm. Bind. p. 291. 140. Stgl.

369 Gulden 1841, Regierungsjubiläum. Schwalb. 577. Stgl.

370 Doppelthaler 1846, Vermählung des Kronprinzen mit der Grossfürstin Olga von Russland. Schwalb. 306. Stgl.

371 Doppelgulden 1850. Schwalb. 307. Stgl.

372 Doppelthaler 1871. Wiederherstellung d. Ulmer Münsters. Schwalb. 310. Stgl.

373 Siegesthaler 1871. Schwalb. 311. Stgl.

Neufürstliche Häuser.

Fürstenberg.

Linie zu Stühlingen.

Joseph Wenzel, 1762—1783.

374 Breiter vierfacher Ausbeutethaler 1767 der Grube „St. Wenceslaus". Geharn. Brustb. r., am Armabschn. A•R•W• Rv. Im Vordergrund der bergigen Gegend des Frohnbachs bei Alt-Wolffach der steh. heil. Wenzel

mit dem Fürstenberger Schild. Abweichend von v. Berst. 307. C. Sch. 5049 u. Cat. Ad. Meyer 5783 (wo überall als dreifacher Thaler). Das Brustb. ist von breiterer Zeichnung, geht oben nicht so dicht an die Umschrift, der Armabschnitt, auf welchem A•R•W• ist sehr breit u. schraffirt. Ein Stempelsprung geht über das Brustb. Stgl. *Abgebildet Tafel I.*

Hohenzollern-Sigmaringen.

Carl, 1831—1848.

375 Doppelgulden 1845 (v. Doell). Schwalb. 137. Stgl.

Carl Anton, 1848—1849.

376 Zwitter-Doppelgulden o/J. (v. Doell u. Balbach). Kopf des Fürsten Carl. Rv. Kopf des Fürsten Carl Anton. Schwalb. 139. Stgl.

Jever.

Maria, 1536—1575.

377 Thaler 1567. MARIA * G * D * V * F * T * IEVE * RVS * OST * W Beh. Wappenschild. Rv. NACH*DES*H*REICHS*SCRODT*VND*KORN* Daniel in der Löwengrube etc. Zu C. Sch. 5211. S. g. e.

Isenburg.

Karl zu Birstein, 1803—1815.

378 Doppelducat 1811 (v. J. Laroque). Kopf u. Wappen. Zu Reimm. 5169. Vorzügl. schön.

379 Reichsthaler 1811 (v. dems.). Kopf l. Rv. Werthangabe. C. Sch. 5221. Reimm. 5167. Cat. Ad. Meyer 5958. Sehr schön.

380 12 Kreuzer 1811. Reimm. 5168. Cat. Ad. Meyer 5960. S. schön.

381 6 Kreuzer 1811. Gekr. C und Werthangabe. C. Ad. Meyer 5961. S. schön.

382 Jeton 1818 (v. C. Becker). Kopf. Rv. DENKMAHL DER INNIGSTEN VEREHRUNG Im Felde unter einem Kranze Schild, worauf AM / 29. IUNY / 1818• unten VON / CARL BECKER. Mm. 26. 11 Gr. S. schön.

Liechtenstein.

Johann II., seit 1858.

383 Vereinsthaler 1862. Schwalb. 140. Stgl.

Lippe-Detmold.

Paul Friedrich Emil Leopold, 1851—1875.

384 Vereinsthaler 1860. Schw. 142. Stgl.

Montfort.

Johann, 1662—1686.

385 Gulden 1678. Reimm. 5359. S. g. e.

Oxenstierna.

Axel (geb. 1583, † 1654).

386 Thaler o/J. (cr. 1633). I • D : D : AXEL • OXENSTIERNA • L • B • I — K • D • I • F • T • E • R • SV • C • LEG . IG . S . FOED . EV . DIR Brustb. von vorne im Koller u. Spitzenkragen. Unten das gekr. Wappen. Rv. ROBORE • DIVINO • CORONATvs VINCIT • LEO Unter dem strahlenden Namen Jehova ein aufgerichteter gekr. Löwe l., Schwert u. Krone in den Pranken haltend. Mad. 1592. Köhler III. 137. Reimm. 9459. Von schönster Erhaltung.

Reuss.

Aeltere Linie.

Heinrich XXII., seit 1859.

387 Vereinsthaler 1860. Schwalb. 217. Stgl.

Jüngere Linie.

Heinrich XIV., seit 1867.

388 Vereinsthaler 1868. Schwalb. 221. Stgl.

Schwarzburg-Sondershausen.

Günther Friedrich Carl II., 1835—1880.

389 Doppelthaler 1841. Schwalb. 297. Stgl.

390 Desgl. 1845. Schwalb. 297. Sehr schön.

Wallenstein.

Albrecht (Wenzel Eusebius), † 1634.

391 ½ Thaler 1626. ALBERTVS : D · G · DVX (Sonne). FRIDLANDIAE • Geharn. Brustb. v. vorn mit aufsteh. breiten Halskragen. Rv. SAC • ROM • IMPERII PRINCEPS • 16 — 26• Unter dem Herzogshute der Adler in freistehender Einfassung, a. d. Seiten ✣ — ✣ C. Ad. Meyer 6569. Vortreffl. erh.

392 ½ Thalerklippe 1630. ✤ ALBER • D : G • DVX • MEG • FRI • ET • SA • PR • VA • Brustb. wie vorher. Rv. ⚒ COM • SVER • DO — • ROS • ET • STA • 1630 Unter dem Fürstenhut das achtfeldige Wappen, zu den Seiten G—E (Gottfried Ehrlich), umgeben von der Ordenskette des Vliesses. C. Ad. Meyer 6604 u. abgeb. daselbst T. 9. Vorzügl. erh.

393 Thaler 1631, mit Münzz. Wachsender Löwe. ALBERT • D • G DVX • MEGA (Mzz.) FRID • ET • SAG • PR • VAN • Brustb. von vorn im geblümten Harnisch. Rv. COM : SVE : DO : ROS : — ET • STARGAR : 1631 Unter dem Fürstenhute das grosse Wappen von der Ordenskette umgeben. C. Ad. Meyer 6613. Vorzügl. schön.

394 Dickthaler 1626. Beckerscher Stempel.

Italien.

Mailand.

Napoleon I., 1805—1814.

395 5 Lire 1809, 1812 u. 1814. S. schön. 3

Republik, 1848.

396 5 Lire 1848, mit der steh. Stadtgöttin. S. schön.

397 Ein zweites Exemplar als Schraubmünze verarbeitet, im Innern ein Daguerrotyp mit den Brustb. des Kaisers Franz Joseph, der Feldmarschälle Radetzky u. Alfred Fürst Windischgrätz und des Banus von Croatien, Jos. v. Jellachich, Heerführer im Jahre 1848. Aehnl. Cat. A. Meyer 6786. S. schön.

Neapel und Sicilien.

Karl III., 1713—1735.

398 Dreifacher Thaler 1733. Belorb. Kopf r., unten C• P• Rv. Unter der strahlenden Sonne Phönix auf Scheiterhaufen. Sch. 2212. Schön.

Ferdinand IV., 1759—1799.

399 Desgl. 1791, ähnlich wie vorher. Sch. 2236. 68,4 Gr. Vortreffl. erh.

Joseph Napoleon, 1806—1815.

400 Tallero 1807, zu 120 Grani. Sch. 2247, Anm. S. schön.

Joachim Napoleon Murat, 1808—1815.

401 12 Carlini 1809. Sch. 2248. S. schön.

402 5 Lire 1813. Sch. 2251, Anm. S. schön.

Griechenland.

Otto, 1832—1862.

403 5 Drachmen 1844. Zu Sch. 1498. Stgl.

Georg, seit 1863.

404 5 Drachmen-Probe 1873. Kopf l. u. gekr. Wappen. Mit ESSAI im Rv. Stgl.

Schweiz.

Im Allgemeinen.

405 Der sog. Bundesthaler o/J. (v. J. Stampfer). Darstellung des Schwurs auf dem Grütli. Rv. Zwei Wappenkreise. Haller 1. C. Sch. 6134. Reimm. 6013. Geprägt u. s. schön erh.

Helvetische Republik.

406 Duplone zu 16 Franken 1800. Steh. Schweizer, unten B (Bern.) Rv. Werthangabe. C. Sch. 6156. Stgl.

Bern.

407 Präm.-Med. o/J. (v. S. Burger). RESPUBLICA BERNENSIS Bär auf Kriegstrophäen hält den gekr. Cantonschild. Rv. FELICITAS — PUBLICA Geharn. Pallas mit Schwert u. Scepter am Altar, links die Fasces haltend, daneben die Eule. Im Abschn. SENATUS ET SEDECIM / VIRI Cat. Sch. 6322. Cat. Hirzel 481. Mm. 58. 91,1 Gr. Stgl.

408 Thaler 1798. Stehender Schweizer u. Wappen. Lohner 192. C. Sch. 6331. Cat. Ad. Meyer 7144. Stgl.

St. Gallen, Stadt.

409 5 Francs 1874. Schützenfest. Stgl.

Luzern.

410 Med. o/J. (v. J. B. Frener). Auf das Löwendenkmal v. Thorwaldsen, zu Ehren der 1792 in Paris gefallenen Schweizer. Das Denkmal. Rv. Achtzeilige Aufschrift. Mm. 52. 87,5 Gr. Sehr schön.

411 Aehnliche Med. von Aberli. Mm. 50. 59,2 Gr. Sehr schön.

Neuenburg.

Alexander Berthier, 1807—1814.

412 Probe-5 Francs 181 . Wie Cat. Ad. Meyer 7239, aber PRIN• statt PRINCE u. ohne DROZ F• Mit Randschr. Stgl.

413 Probe-2 Francs 1814. Mit Randschr. Wie Cat. Ad. Meyer 7240. Stgl.

Unterwalden.

414 5 Francs 1861. Schützenfest in Nidwalden. S. sch.

Waadt.

415 5 Francs 1876, Schützenfest in Lausanne. Stgl.

Zürich.

416 5 Francs 1859. Schützenfest. S. schön.

Belgien.

Leopold I., 1831—1865.

417 5 Francs 1835 (v. Braemt); desgl. 1849 (v. Wiener). S. schön.

418 2½ Francs 1849 (v. Wiener). Kopf u. Wappen. S. schön.

419 Probe-10 Centimes 1832. Piéfort in Silber. Der Löwe u. gekr. Namenszug. 24 Gr. Stgl.

420 Probe-5 Centimes 1833, in Silber. Wie vorher. 11 Gr. Stgl.

421 Desgl. zu 1 Centimes 1832, in Silber. 2,3 Gr. Stgl.

Leopold II., seit 1865.

422 Probe-5 Francs 1865 (Jouvenel). Kopf l. Rv. ESSAI / MONÉTAIRE Cat. Ad. Meyer 7421. Stgl.

Die vereinigten Niederlande.

423 Med. 1738 (v. N. v. Swinderen). 25 Jahre Friede in den vereinigten Niederlanden. Vor dem geschlossenen Janustempel die sitz. Freiheitsgöttin, zu ihren Füssen der gefesselte Mars etc. Rv. Die Wappen der sieben europ. Grossmächte. Verf. van Loon T. XIV, 127. Mm. 55. 60,3 Gr. Stgl.

Geldern.

424 3 Gulden 1786 der ostind. Compagnie. Verkade T. 201, 2. S. g. e.

Gröningen und Ommeland.

425 Med. 1672. Für Tapferkeit der Studenten. Krieger auf einem Postament etc. Rv. Schrift. Mad. 5922. Reimm. 6256. Mm. 49. 53 Gr. Vortreffl. erh.

Holland.

426 Goldabschlag des Ducatons 1728 der ostind. Compagnie. Geharn. Ritter r. sprengend, unten das gekr. Provinzwappen. Rv. Das von zwei gekr. Löwen gehaltene gekr. niederl. Wappen, unten die Marke der ostind. Compagnie. Verkade T. 201, 1. 37,8 Gr. Stgl.

427 Ducaton 1671, ähnlich wie vorher. Randschr. NERVOS * REIPUBLICÆ * ACCIDERE * etc. Mad. 4720. Cat. Ad. Meyer 7471. Stgl.

428 Dicke doppelte Ducatonklippe 1673, ähnlich wie vorher. Im Rv. das Amsterdamer Stadtwappen. Mad. 2186, Anm. Cat. Ad. Meyer 7474. Sehr gut erh.

429 Doppelducaton 1754. Wie vorher, ohne das Amsterd. Stadtwappen. Verk. T. 42, 1. S. schön.

Overyssel.

430 Doppelducaton 1737. Steh. Ritter, das Wappen haltend. Rv. Gekr. Wappen. Zu Verk. T. 139, 2. S. schön.

Utrecht.

431 Probethaler 1673, mit dem bel. Brustb. Wilhelms III. von Oranien r., in der R. das über die Schulter gelehnte Schwert, in der L. das Provinz-Wappen haltend. Rv. Das gekr. niederl. Wappen. Mad. 2146. Verk. T. 104, 4. Stgl.

* Ist nach dem Rückzug der Franzosen aus Utrecht geschlagen.

432 Doppelducaton 1776. Zu Verkade T. 100, 4. S. schön.

Westfriesland.

433 Zwei Gulden-Klippe 1682. Stehende Freiheitsgöttin. Rv. Das gekr. Wappen. Verkade T. 68, 2. S. schön.

Zeeland.

434 3 Gulden-Piéfort 1694. Stehende Freiheitsgöttin. Rv. Das gekr. Wappen, zu den Seiten 3 — G. Verk. T. 91, 1. Gr. 63. Schön.

435 Doppelducaton 1741, mit Ritter u. Wappen. Zu Verk. T. 81, 4. S. schön.

436 Desgl. 1748, mit steh. Ritter. Zu Verk. T. 86, 4. Schön.

Königreich Holland.

Ludwig Napoleon, 1806—1810.

450.– 437 Goldabschlag des Thalers 1808. Kopf r. Rv. Gekr. Wappen, daneben 50—S^{S}. Wie der Th. Sch. 1513. Reimm. 1593. 50 Gr. Stgl.

50.– 438 20 Gulden 1810. Kopf l. (ohne GEORGE am Halsabschnitt). Rv. Gekr. Wappen, daneben 20—G^{N} Verk. T. 192, 3 von 1808. Schön.

175.– 439 10 Gulden 1808. Wie vorher, doch mit GEORGE • F • am Halsabschn. Verk. T. 192, 4. Stgl.

40.– 440 Desgl. 1810. Wie vorher, ohne GEORGE • F • Stgl.

11.50 441 Dukat 1809. Kopf l. Rv. Steh. Ritter m. Schwert u. Pfeilbündel. Verk. T. 192, 1 (von 1808). Stgl.

10.– 442 Desgl. 1809. Kopf l. Rv. Gekr. vierfeldiges Wappen. Verk. 192, 2. Schön.

5.– 443 20 Gulden 1808. Bronzeabschlag. Wie Verk. T. 192, 3. Schön.

170.– 444 Probe-Thaler 1807. LODEWYK DE EERSTE KONING VAN HOLL. Kopf r. Rv. Gekr. Wappen auf zwei gekreuzten Sceptern, daneben 50—S^{T} unten 1807. Mit Randschr. Verk. Taf. 193, 1. Stgl.

150.– 445 Probe-20 Stüber 1807. Wie vorher, nur zu Seiten des Wappens 20—S^{T} Mit Randschr. Verk. T. 193, 2. Stgl.

125.– 446 Probe-10 Stüber 1807. Wie vorher, mit 10—S^{T} Mit Randschrift. Verk. T. 193, 3.

270.– 447 Probe-Thaler 1807. NAP • LODEW • I • KON • VAN HOLL • Kopf r., darunter freistehend GEORGE • F • Rv. KONIGRIK — VAN HOLLAND Gekr. vierfeldiges Wappen, daneben 50—S^{S} unten 1807 • / Biene. Rand glatt. Verk. nicht. Stgl. *Abgebildet Tafel I.*

8.– 448 Thaler 1807, zu 50 Stüber. Mit GEORGE F am Halsabschnitt. Verk. T. 192, 5. S. schön.

3.50 449 Bronzeabschlag des vorigen. Schön.

4.– 450 Thaler 1808. Wie vorher, aber ohne GEORGE am Halsabschnitt. Schön.

26.– 451 $2^{1}/_{2}$ Gulden 1808. Kopf r., am Hals G Rv. Gekr. vierfeldiges Wappen, daneben $2^{1}/_{2}$ — G^{N} Verk. T. 194, 3. S. Schön.

33.– 452 Probe-Thaler 1809. Kopf r. Rv. Gekr. Wappen, daneben R—D^{R} unten 1809 • • / Biene. Verk. T. 193, 4. Cat. Ad. Meyer 7517. S. schön.

155.– 453 Desgl. 1809. Kopf r. Rv. EENDRAGT — MAAKT MAGT Steh. Ritter mit dem gekr. Wappen, unten 1809. Verk. T. 194, 1. Sehr schön.

15.– 454 Gulden 1808. Kopf r., am Hals GEORGE • F • Rv. Gekr. Wappen, daneben I • — G^{N} Verk. T. 194, 4. S. schön.

12.50 455 Desgl. 1809, ohne Medaill.-Namen. S. schön.

59.– 456 Desgl. 1810. Aehnlich wie vorher. S. schön.

6.– 457 10 Stuiver 1809. Wie vorher. Verk. T. 194, 5. S. schön.

41.– 458 Münzprobe. PIECE D'ESSAI / FRAPPÉE / EN VIROLLE PLEINE / PAR LE PROCÉDÉ / DE / SALNEUVE • Rv. SOUS LES / BALANCIERS / DESTINÉS / AUX / MONNAIES / DE S • M • LE ROI / DE HOLLANDE • / MDCCCVIII • Randschr.: DE NAAM DES * HERREN ZY GELOOFD Mm. 38. 24,8 Gr. S. schön.

7.50 459 Desgl. Abschlag in Bronze. Ebenfalls mit Randschrift. Mm. 38. S. schön.

Wilhelm I., 1814—1840.

460 Dukat 1817, mit steh. Ritter. Zu Verk. T. 196, 1. S. schön.
461 3 Gulden 1832. Kopf u. Wappen. Verk. T. 197, 1 (von 1818). Schön.
462 2½ Gulden 1840. Kopf u. Wappen. Schön.
463 Gulden 1820, 1828, 1839 u. 1840. Kopf u. Wappen. S. schön. 4
464 ½ Gulden 1818. S. g. e.

Wilhelm II., 1840—1849.

465 Probe-20-Gulden 1848. Kopf r. Rv. Gekr. Wappen auf Eichenzweigen. Stgl.
466 Dukat 1841. Ritter u. Schrift. S. schön.
467 10 Gulden 1842. Kopf u. Wappen. Stgl.
468 5 Gulden 1843. Wie vorher. Stgl.
469 2½ Gulden 1841 u. 1848. S. schön. 2
470 Gulden 1848, ½ Gulden 1847, 25 Cents 1849, 10 Cents u. 5 Cents 1848. 5
471 10 Cents-Probe 1843. Gekr. Namenschiffre, darunter 1843. Rv. Gekr. Wappen. Schön.

Wilhelm III., 1849—1890.

472 Probe-20 Gulden 1850. Kopf l. u. Wappen. Stgl.
473 10 u. 5 Gulden 1850. Wie vorher. Stgl. 2
474 2½ Gulden 1849. Stgl.
475 Gulden u. ½ Gulden; 25, 10 u. 5 Cents. 5

Städte.

Breisach.

476 Med. 1638 (v. Blum). A. d. Einnahme der Stadt durch Bernhard von Sachsen-Weimar. Geh. Brustb. von vorn in ovaler Einfassung. Rv. Ansicht der Stadt u. ihrer Festungswerke. Tentz. T. 39, 3. v. Berst. T. 24, 96. R. 6372. C. Ad. Meyer 7737. Mm. 53. 45,2 Gr. Vorzügl. schön.
477 Desgl. 1638 (v. dems.), auf die gleiche Begebenheit. Brustb. v. vorn in ovaler von zwei Engeln geh. Cartouche. Tentz. T. 39. IV. Mm. 53. 50,7 Gr. Sehr schön.
478 Desgl. 1639 (v. S. Dadler), auf die gleiche Begebenheit. Der Herzog r. sprengend wird vom göttlichen Arm bekränzt, im Hintergrunde das Heer. Rv. Aehnlich wie vorher. Tentz. T. 39, 5. v. Berst. 24, 98. Reimm. 9838. Cat. Ad. Meyer 7738. Mm. 59. 52,5 Gr. Vorzügl. schön.

Bremen.

479 Thaler 1865. Zweites deutsches Bundes-Schiessen. Schwalb. 68. Stgl.
480 Thaler 1871. Frankfurter Frieden. Schwalb. 69. Stgl.

Breslau.

481 Prämienmedaille o/J. des Gymnasiums (v. Kittel). Brustb. Friedrichs II. Rv. Behelmtes Stadtwappen. Mad. 4799. Mm. 40. 23,9 Gr. Stgl.
482 Desgl. Aehnlich wie vorher. Mit SENATVS statt S • P • Q • C. Henkel 4052. Mm. 40,5. 23,8 Gr. S. schön.

Danzig.

483 Med. 1646 (v. Höhn). Vermählung Ladislaus IV. mit Louise Maria von Gonzaga. Unter einem Thronhimmel, die beiden Neuvermählten sitzend. Rv. Schrift. Darüber das von zwei Greifen gehaltene Wappen. C. Hutten-Czapski 1859. Mm 57. 46,5 Gr. S. schön.

Dresden.

484 Jeton 1881. 25jähr. Jubelfeier d. deutschen Kunstgenossenschaft. Mm. 20. 3,9 Gr. Geh. Schön.

Frankfurt am Main.

485 Doppelthaler 1843, mit Stadtansicht. Schwalb. 72. Stgl.

486 Doppelthaler 1861. Schwalb. 83. S. schön.

487 Desgl. 1866. Schwalb. 83. Stgl.

488 Doppelgulden 1848, a. d. deutsche Parlament. Schw. 74. Stgl.

489 Zwitter-Doppelgulden 1848. * BERATHUNG Ü• GRÜNDUNG etc. Der gekr. Stadtadler. Rv. Im Eichenkranz 2 / GULDEN / 1848 Randschrift. Schwalb. 74 a. Cat. Ad. Meyer 8161. Stgl.

490 Doppelgulden 1848. Erzherzog Johann. Schwalb. 75. S. schön. 2

491 Zwitter-Doppelgulden 1848. Erzherzog Johann. Av. Wie Schwalb. 75. Rv. FREIE STADT FRANKFURT Der gekr. Stadtadler. Randschrift. Schwalb. nicht. Cat. Ad. Meyer 8163. Stgl.

492 Doppelgulden 1849. Wahl Friedrich Wilhelms IV. zum deutschen Kaiser. Mit Randschrift. Schwalb. 76. Vorzügl. schön.

493 Doppelgulden 1849. Goethe-Feier. Schwalb. 77. S. schön.

494 Vereinsthaler 1858, mit dem Eschenheimer- und Pfarrthurm. Schwalb. 79. Sehr schön.

495 Vereinsthaler 1859. Schiller-Feier. Schwalb. 80. Stgl. 2

Hamburg.

496 Bank-Portugaleser 1667. Stadtansicht. Rv. Tisch mit Buch u. Wappen. Gaedechens 1575. Mm. 50. 36 Gr. S. sch.

497 Bronze-Med. 1842 (v. Wilkens), a. d. abgebrannte St. Petrikirche. Mit Randschrift. Gaed. 2079. Mm. 44. S. schön.

498 Doppelthaler 1680. DA PACEM etc. Auf einem Postament Stadtgöttin, mit dem Stadtwappen im r. Arm. Rv. Reichsadler, mit 48 im Reichsapfel. Gaed. 520. Sehr gut erh.

499 32 Schillinge 1788. S. g. e.

500 Desgl. 1809. Cat. Ad. Meyer 8375. 2 Var. S. g. e. 2

Leyden.

501 Schauthaler 1574. van Loon I., p. 193. Guss, verg.

Münster.

502 Breiter Schauthaler o/J. Brustb. Johanns v. Leyden r. mit Mütze, den Reichsapfel auf der Brust. Rv. Aufschrift in 11 Zeilen. Mad. 2363. C. Sch. 7130. Reimm. 6922. Cat. Ad. Meyer 8741. S. g. e.

12,50 503 Breiter Schauthaler 1648, auf den Westphälischen Frieden. Ansicht der Stadt, darüber zwei Engel. Rv. Zwei Hände aus Wolken mit Oelzweig und 2 Füllhörnern. Mad. 5978. Reimm. 6926. Vorzügl. schön.

20,– 504 Friedens-Med. 1648 (v. S. Dadler). AMBIGUO PAX ET BELLUM etc. Mars u. Pax mit einander ringend. Rv. LÆTA TROPHÆA TULIT VICTO PAX etc. Pax auf dem besiegten Mars stehend. v. Loon II. 315, 3. Mm. 61. 54 Gr. Vorzügl. schön.

Nürnberg.

215,– 505 Dicker vierfacher Thaler o/J. Stadtansicht, darüber drei schwebende Genien mit den Stadtschilden. Rv. Bel. Brustb. Leopolds I. r., unten G • H • (Hautsch). Als 2facher Mad. 5070. Reimm. 6979. Cat. Ad. Meyer 8822. Vorzügl. schön.

Stuttgart.

70.– 506 Med. o/J. (v. Ph. H. Müller). TVTA SVB HOC CLYPEO • Ansicht der Stadt, darüber Arm aus den Wolken mit einem Schilde. Im Abschn. 3 Zeilen Schrift. Rv. * GNATORUM SEDULA NUTRIX * Springende Stute mit säugendem Füllen. Binder p. 499, 5. Mm. 60. 64 Gr. Vortreffl. erh.

Utrecht.

8.– 507 Med. 1736 (v. J. Drap). Universitäts-Jubiläum. Herkules vor der sitz. Pallas. Rv. Schrift, oben Stadtwappen, unten sitz. Flussgott. Verf. v. Loon 104. Mm. 65. 72,3 Gr. Stgl.

Wittenberg.

14.50 508 Sog. Pestthaler 1528. Mad. 2369. Sehr gut erh.

18.50 509 Lot von 78 kleineren Silbermünzen. 211 Gr. Meistens sehr gut erh.

4.25 510 Mainzer Nothklippe 1688. Beckerscher Stempel.

Personen-Medaillen.

3.75 511 **Erbstein,** Jos. Theod. Bronze-Med. 1878 (v. Bardulech). Brustb. r. Rv. Brustb. s. Gemahlin l. Mm. 50. S. schön.

9.– 512 **Huss,** Joh. Sog. Hussthaler o/J. Brustb. r., zu den Seiten IOĀ—HVS Rv. Huss auf dem Scheiterhaufen etc. Zu Mad. 2359. C. Sch. 7343. Sehr gut erh.

13.50 513 **Lampe,** Heinrich. Ovale Sterbemed. 1676. Todtenbeine u. Todtenkopf etc. Rv. Schrift. Mm. 55/63. 63 Gr. Sehr gut erh.

16.– 514 **Luther,** Martin. Med. 1717 (v. Chr. Wermuth). Zweite Säcularfeier der Reform. Brustb. Luthers. Rv. Brustb. des Johann Huss. Donebauer 3456. Mm. 44. 29,2 Gr. Schön.

26.– 515 Desgl. 1717 (v. dems.). Auf die gleiche Veranlassung. Av. Wie vorher. Rv. Brustb. der Gemahlin Luthers. Mad. 5166. Mm. 42. 27,6 Gr. S. g. e.

48,– 516 **Madai,** David Samuel. Med. 1773 (v. F. W. Wermuth). Brustb. r. Rv. Neun Zeilen Schrift. Mm. 42. 27,2 Gr. C. Sch. 7350. S. schön.

517 **Marlborough**, Joh. Med. 1704, auf seinen Sieg bei Hochstädt. Geh. Brustb. r. Rv. Mars sitzend sieht einem Kampf zu. Franks. Bd. 2 p. 256, 50. Mm. 37. 18,4 Gr. Schön.

518 **Marlborough u. Eugen v. Savoyen.** Med. 1710 (v. Hautsch). Siege der beiden Feldherren. Beider Brustb. einander gegenüber. Rv. Ansicht von fünf eroberten Festungen. v. Loon 4, p. 598. Franks. p. 377. 223. Mm. 44. 29,8 Gr. Stgl.

519 **Mendelssohn,** Moses. Med. (v. J. Abraham). Brustb. l. Rv. PHAEDON• Todtenkopf, worauf ein Schmetterling. Amp. 9783. Mm. 43. 27,6 Gr. Schön.

520 **Promis,** Dom. Bronze-Med. 1874 (v. Pieroni). Brustb. l. Rv. Schrift. Cat. Ad. Meyer 11,089. Mm. 55. S. schön.

521 **Rhee**, Heinrich Thomas von. Ovale goldene Sterbe-Med. 1701. Beh. Familienwappen, oben Todtenkopf u. Sanduhr. Rv. Ter gedagh. / van d. Ed. H.r / Thomas van Rhee, Extra-Ordin, Raad, /, van Nederl-India, / Obiit tot Batavia / d. 31= Maart Ao 1701 / Oud / 66 Jaar 3 Maand= / en 15. Dagen. Mm. 64/52. 26,3 Gr. Die Darstellung u. Schrift gravirt. Sehr gut erh.

522 **Richelieu,** Armand Card. v. Med. 1634. Brustb. r. Rv. HOC DVCE — TVTA 1634 Kriegsschiff. Mm. 32. 14 Gr. S. schön.

523 **Ruiter,** Michael de, niederl. Admiral. Med. o. J. Geharn. Brustb. v. vorn, am Armabschn. G•AD•F• Rv. Darstellung einer Seeschlacht, im Abschn. PVGNANDO• Mm. 70. 110 Gr. Verg. S. schön.

524 **Schiller,** Friedr. von. Med. 1847. Kopf r., darunter ANG•FACIVS•F• Rv. Schillers Haus in Weimar. Mm. 42. 44,7 Gr. Stgl.

525 **Steinecken,** Heinrich. Bremer Patricier, gestorben zu Utrecht 1722. Gravirte Sterbe-Med. Beh. Familienwappen, darunter achtzeilige Schrift. Rv. Schrift. Jungk. p. 364, 13. Mm. 85. 81,2 Gr. Schön.

526 **Thorwaldsen,** Albert. Med. 1837 (v. Voigt). Kopf r. Rv. Muse Erato und Genius. Mm. 45. 42,6 Gr. Sehr schön.

527 **Witt,** Johann u. Cornelius de. Med. 1672, auf d. Ermordung der beiden Brüder. Beider Brustb. einander gegenüber. Rv. Die beiden Brüder von einem vielköpfigen Ungeheuer überfallen. van Loon 3, p. 87, 1. Mm. 71. 104,4 Gr. S. schön.

528 Desgl. 1672. Beider Brustb. r. Rv. Acht Zeilen Schrift, oben u. unten Verzierungen. v. Loon 3, p. 87, 3. Mm. 48. 45,8 Gr. Schön.

529 **Zinzendorf,** Nicolaus Graf von. Med. 1750 (v. Kittel). Brustb. r. in geistl. Tracht. Rv. Gotteslamm a. einem Felsen. Amp. 10,135. Mm. 30. 9,2 Gr. S. schön.

Miscellanea.

530 Vierfacher Thaler o/J. DANIEL VERTRAWET GOTT DRVMB HILFFT ER IHM AVSS NOHT Daniel in der Löwengrube etc. Rv. DER TREWE GOTT IN FVRS NOHT • SINEN DINERN DREI FEST STEHET BEI. Die drei Männer im Feuerofen, der König u. Gefolge etc. Zu Mad. 5219. 120 Gr. Vortreffl. erh. *Abgebildet Tafel II.*

531 Breiter doppelter Taufthaler o/J. Taufe Christi im Jordan. Rv. Schrift. Aehnlich Mad. 1511. 52 Gr. S. g. e.

532 Satyr. Ehestandsmed. (v. Seb. Dadler). SUSTINEMUR CONCORDIA Ein junges Ehepaar, sich küssend. Rv. PESSUMIMUS DISCORDIA • Ein altes Ehepaar sich prügelnd. Mm. 44. 22,4 Gr. Stgl.

St. Georgsmünzen.

533 Georgs-Thaler o/J. Mad. 2379. Guss.

534 Desgl. mit Münzziffer, R• unter dem St. Georg. (Nürnberg, Mitte des 18. Jahrh.) Pol. Sehr gut erh.

535 Desgl. Doppelthaler. Vom gleichen Stempel, wie vorher. Geh. S. g. e.

536 ½ Georgsthaler mit C. H. R. (Ebenfalls Nürnberger Arbeit.) Geh. Sehr gut erh.

537 Ein zweites Exemplar. Geh. Sehr gut erh.

538 Georgs-Thaler, mit Münzz. R am Schiffsbord. Geh. Sehr gut erh.

539 Desgl. Ohne Medailleur-Chiffre. (Ebenfalls Nürnberger Arbeit des 18. Jahrh.) Geh. Sehr gut erh.

540 Desgl. Neuerer Stempel. Geh. Sehr gut erh.

541 St. Georgs-Med. in ½ Thaler-Grösse, ohne Medailleur-Chiffre (scheint auch Nürnberger Arbeit des 18. Jahrh. zu sein). Mm. 33. 18,7 Gr. Geh. S. g. e.

Ueberseeische Münzen.

Vereinigte Staaten von Amerika.

542 Washington-Cent 1783 in Silber. Belorb. Kopf l. Rv. Frau l. sitzend mit Diadem, hält in der R. einen Olivenzweig. F. 352. Stgl.

543 Desgl. in Bronze, wie vorher. Stgl.

544 Dime 1796. Brustb. der Libertas r. Rv. Adler. F. 407. S. g. e.

545 Dollar 1801, die Jahreszahl in 1804 geändert. F. 442. Gut erh.

546 Proben-50 Cents 1870 (2 Var.) F. 1270 u. 1271, 25 Cents (2 Var.) F. 1274 u. 1278, 10 Cents (2 Var.), F. 1282. 1283. Sehr schön. 6

547 ½ Columbus-Dollar 1892. Chicagoer Weltausstellung. Sehr gut erh.

548 Probe-20, 10, 5 u. 2½ Dollars 1851, von St. Francisco, in Silber. Fonr. 1453 bis 1456. Stgl. 4

549 Med. 1867, a. d. erste Ausbeute der Pah-Ranagat-Mine in Nevada. Fonr. 2627. Mm. 31. 13 Gr. S. schön.

Mexiko.

Maximilian, 1864—1867.

550 20 Peso 1866. Kopf Maximilians r. Rv. Wappen. Schön.

551 Peso 1866. Wie vorher. Fonr. 6703. S. schön.

Haïti.

Henri I. (Christophe), 1812—1820.

552 Dollar 1820. Belorb. Kopf r. Rv. Gekr. Wappen. F. 7501. Stgl.

553 Desgl. 1820. Wie vorher, nur neben dem Wappen gekr. H—LM F. 7502. Stgl.

Nueva Granada.

554 Silber-Abschlag der Gold-Onza zu 16 Peso. Kopf der Libertas l. Rv. Wappen. F. 8242, aber — 25,8064 im Rv. Stgl.

Brasilien.

Johann, Prinz-Regent, 1799—1818.

555 Patagon-Probe 1809. JOANNES D : G : PORT : E BRAS : D : P : REGENS Das gekr. portug. Wappen etc. Rv. SUBQ — SIGN• — NATA — STAB• Erdkugel auf einem Krückenkreuz. Fonr. 8503. Stgl.

556 Desgl. in bronzirtem u. vergoldetem Kupfer. F. 8504 u. 8505. Stgl. 2

Johann VI., 1818—1822.

557 Patagon (960 Reis) 1819. F. 8544. S. schön.

Peter I., 1822—1831.

558 6400 Reis (Gold) 1827, von Rio de Janeiro. Brustb. in Uniform l. Rv. Gekr. Wappen auf Zweigen. Stgl.

559 Patagon 1824. F. 8580. S. g. e.

560 Doppel-Patacen (640 Reis), wie vorher. F. 8582. Sehr gut erh.

Peter II., 1831—1889.

561 Patagon 1834 (1200 Reis). F. 8655. Schön.

562 Med. 1841. Krönung des Kaisers (v. Azevedo). Brustb. l. mit Halskrause u. Ordenskette. Rv. Der thronende Kaiser wird von einer Indianerin gekrönt. F. 8670. Mm. 59. 108 Gr. Vorzügl. schön.

563 2000 Reis 1865 u. 1000 Reis 1866. F. 8728 u. 8733. Schön. 2

564 500 Reis 1859, 200 Reis 1858 u. 1866. Schön. 3

Asien.

Kambodscha.

Norodom I.

565 Piaster (v. Faconnet) 1860. Kopf l. Rv. Wappen im Hermelin. F. 2170. Sehr schön.

566 Bronze-Med. 1875 (v. Brichaut). Kopf l. Rv. Der Erzengel St. Michael. Mm. 37. S. schön.

Annam.

567 Drachen-Dollar. 2 Var. Sehr gut erh. 2

Siam.

568 $\frac{1}{2}$, $\frac{1}{4}$ u. $\frac{1}{8}$ Tikal. Kugelförmig. S. g. e. 3

Persien.

4.— 569 Münzprobe. Das Wappen von einem Löwen u. Greif gehalten, darüber der Hut des Schahs. Rv. Aufschrift. Abgeb. Köhne, Mem. de St. Petersburg 1848, p. 402. Mm. 21. 7 Gr. Stgl.

Madras, Pondichery etc.

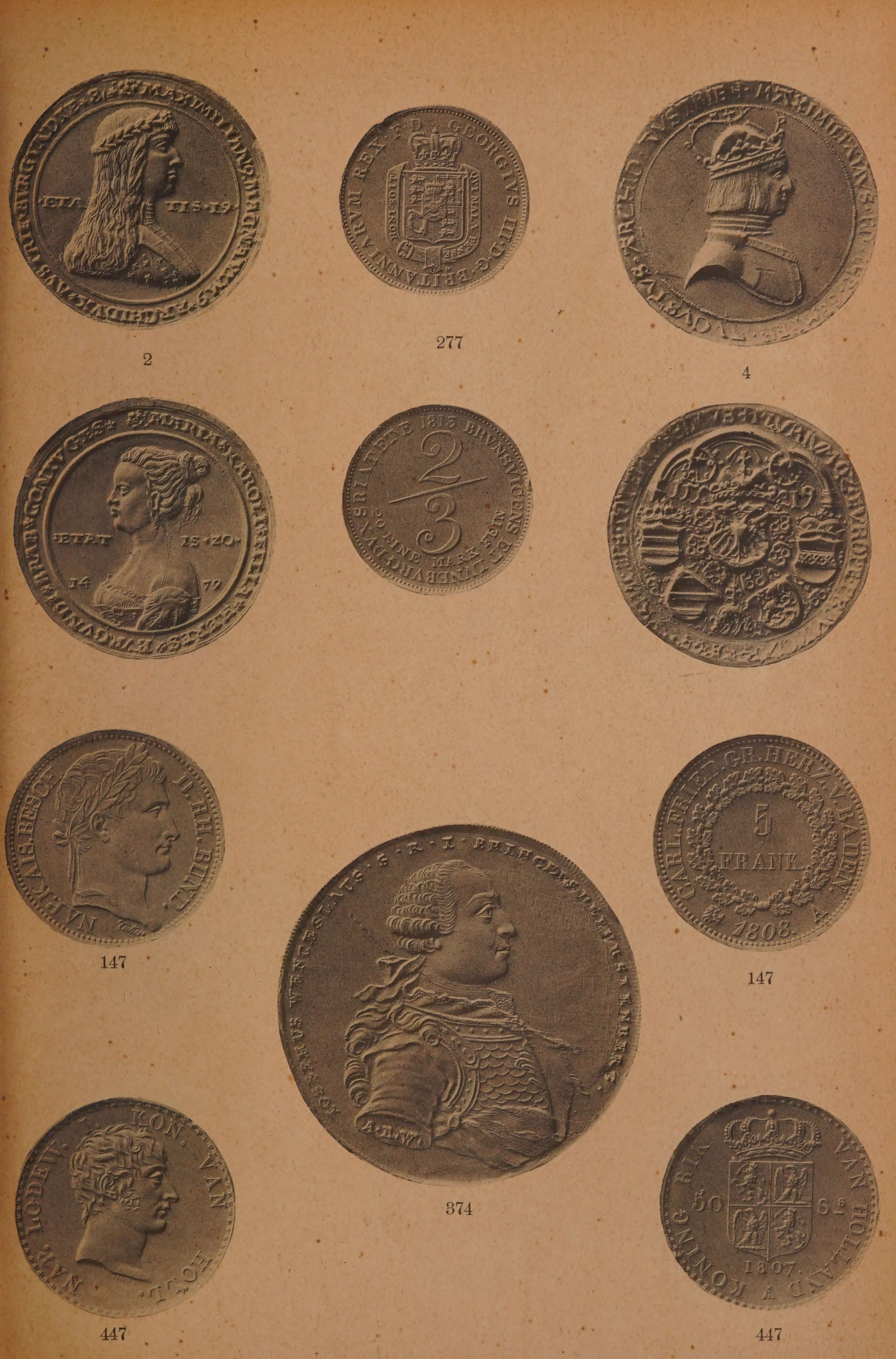
6.50 570 Fanam, Doppelfanam etc. S. g. e. 13

Indien.

19.— 571 Doppelrupie (2), Rupie (10) u. kleinere (18). S. g. e. 30

13.— 572 **Honorius.** Aureus, mit M — D im Felde. Cohen 44. Sehr gut erh.

6.— 573 **Athen.** Tetradrachme u. 6 falsche griech. Münzen. 7

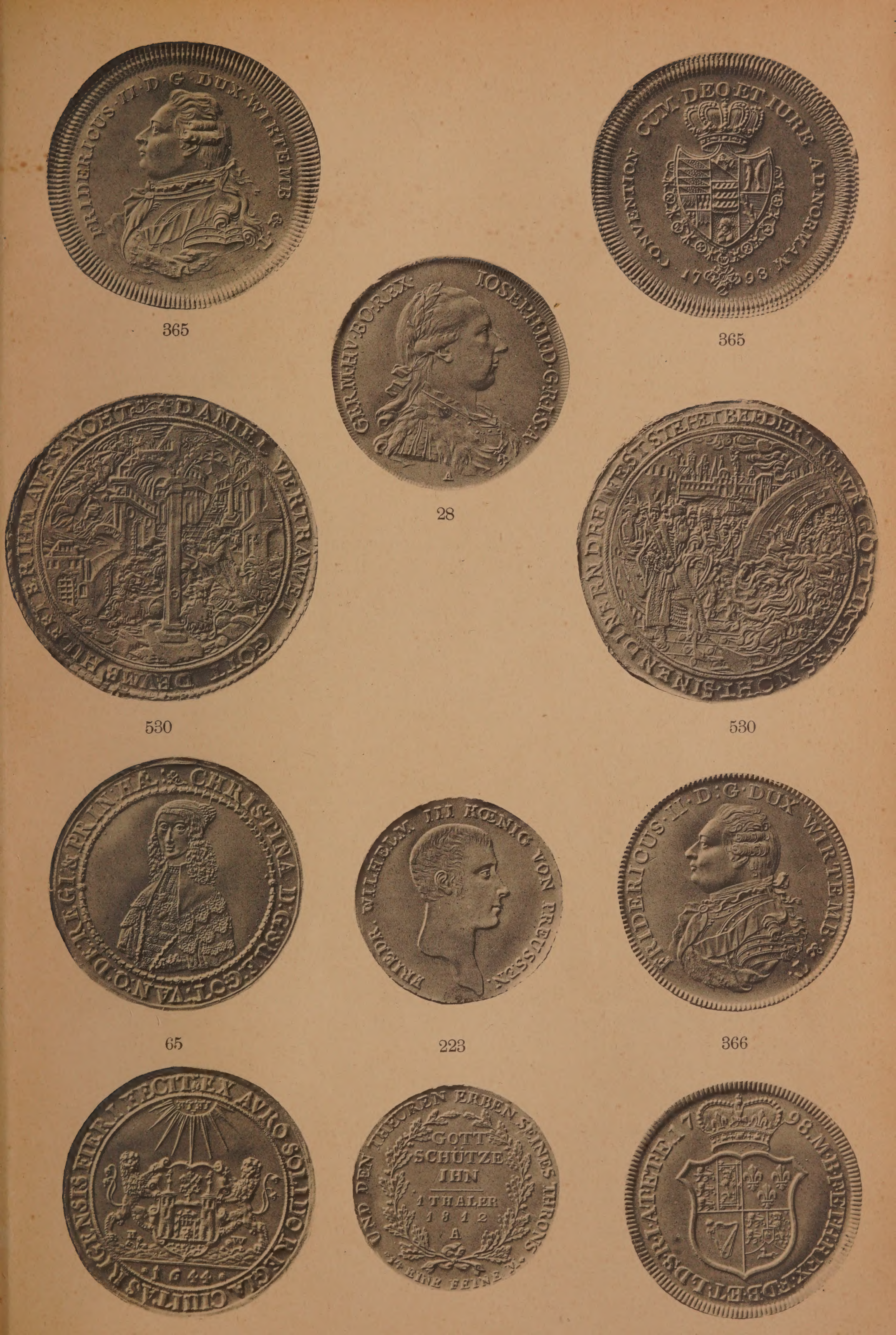


2 277 4

147 147

374

447 447



365 365 28

530 530

65 223 366